



www.fleet.vdo.com

VDO SmartTerminal

Betriebsanleitung

VDO

Impressum

Beschriebenes Produkt

- VDO SmartTerminal

Hersteller

Continental Automotive GmbH
P.O. Box 1640
78006 Villingen-Schwenningen
DEUTSCHLAND
www.fleet.vdo.de

Originalbetriebsanleitung

© 11.2019
Continental Automotive GmbH

Diese Betriebsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte bleiben bei der Firma Continental Automotive GmbH.

Nachdruck, Übersetzungen und Vervielfältigungen sind ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht erlaubt.

Dies ist ein Originaldokument der Continental Automotive GmbH.



Warenzeichen

Microsoft Internet Explorer® ist eine Marke der Microsoft® Corporation.

Windows® ist eine Marke der Microsoft® Corporation.

Vorstehende Marken werden im Folgenden teilweise ohne gesonderten Hinweis auf den Inhaber der Marke verwendet.

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Zu diesem Dokument	5
Funktion dieses Dokuments	5
Zielgruppe	5
Symbole und Signalwörter	5
Weiterführende Informationen	5
Gerätebeschreibung.....	6
Allgemeines	6
Lieferumfang	7
Übersicht Downloadterminal	7
Dienstprogramme	9
Systemvoraussetzungen.....	12
Aufstellen des Gerätes.....	13
Nutzungsmöglichkeiten	15
Anschluss in einem Netzwerk.....	15
Direkter Anschluss an einen Computer über USB-Schnittstelle	15
Direkter Anschluss an einen Computer über Netzwerkschnittstelle	16
Stand-Alone Betrieb.....	16
Terminal mit PC oder Netzwerk verbinden	18
Netzwerkmodus	18
Netzwerkkabel (Wired LAN).....	18
WLAN (Wireless LAN)	18
Direktanschluss per Crossover-Kabel an PC	18
USB-Verbindung.....	19
Stand-Alone	19
Installation der Software	20
Software installieren	20
VDO TerminalService	24
Hauptfenster	24
Globale Einstellungen.....	24
Benutzer	26
Protokoll.....	27
Logs	27
VDO TerminalTools	29
Anmeldung.....	29
Hauptfenster	30
Home (Übersicht).....	31
Downloads	31
Terminals	32
Neues Terminal hinzufügen.....	37
Terminaleigenschaften des VDO SmartTerminals	39
Info und Status.....	40
Parameter	41

Verbindung.....	44
Downloads	47
Protokoll	47
Benutzer.....	48
Global.....	50
Karten	51
Erinnerungen	51
Protokoll	52
Logs	52
Dienst VDO SmartTerminal.....	54
Konfiguration via USB-Stick.....	55
Arbeiten mit dem VDO SmartTerminal	56
Erstinstallation	56
Einstellungen	56
Informationen.....	56
Sprache.....	57
Verschiedenes	58
Administrationsbereich.....	58
Daten herunterladen	62
Daten einer Fahrerkarte herunterladen	62
Daten einer Werkstattkarte herunterladen	68
Daten einer Unternehmenskarte herunterladen	68
Dateien von einem Download Key herunterladen	69
Datentransfer	70
Datentransfer mit USB-Stick	70
Pflege.....	71
Außerbetriebnahme.....	72
Störungsbehebung.....	73
Anhang	75
Konformitätserklärung.....	75
Stichwortverzeichnis.....	76

Zu diesem Dokument

Funktion dieses Dokuments

Dieses Dokument beschreibt die fachgerechte Handhabung des VDO SmartTerminals.

Zielgruppe

Diese Betriebsanleitung richtet sich an:

- Fahrer und Unternehmer, die Daten digitaler Tachographen auf das VDO SmartTerminal laden.
- Systemadministratoren, die das VDO SmartTerminal und die zugehörigen Dienstprogramme auf PCs installieren und gegebenenfalls in ein Firmennetzwerk einbinden

Lesen Sie die Anleitung aufmerksam durch und machen Sie sich mit dem Gerät vertraut.

Symbole und Signalwörter



Der Hinweis ACHTUNG enthält wichtige Informationen, um einen Datenverlust zu vermeiden, Beschädigungen am Gerät zu verhindern oder um gesetzliche Forderungen einzuhalten.



Ein HINWEIS gibt Ihnen Ratschläge oder Informationen, die bei Nichtbeachten zu Störungen führen können.

Weiterführende Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter www.smarterminal.vdo.com oder unter www.fleet.vdo.com.

Gerätebeschreibung

Allgemeines

Das VDO SmartTerminal ermöglicht Ihren Fahrern ein noch effizienteres und informativeres Herunterladen digitaler Tachographendaten. Es bietet Fahrern weiterhin die Möglichkeit, ihre Fahrerkartendaten und die auf einem Download Key oder einem TIS-Compact Download Key gespeicherten Massenspeicherdaten des Fahrzeugs selbstständig herunterzuladen.

Das VDO SmartTerminal erleichtert vor allem bei großen Flotten den Download vom digitalen Tachographen.

Dazu kann das VDO SmartTerminal beispielsweise im Pausenraum der Fahrer aufgestellt werden und ist so auch außerhalb der Bürozeiten zugänglich.

Einsatzvarianten

Das VDO SmartTerminal können Sie flexibel einsetzen:

- Einbinden in das Firmennetzwerk per Netzkabel oder Wireless LAN.
- Direktes Anbinden an einem Computer mit dem beiliegenden USB-Kabel oder ein gekreuztes Netzkabel (Crossover-Kabel).
- Betrieb als Stand-Alone-Gerät, d. h. eigenständiger Einsatz ohne direkte Verbindung zu einem Computer.

Siehe hierz auch: → *Nutzungsmöglichkeiten* [▶ 15]

Das VDO SmartTerminal liest die Daten einer Fahrerkarte oder eines Download Keys aus und legt diese im internen Speicher ab, bis sie von einem Computer abgerufen oder auf einen USB-Stick übertragen werden.

Für die Konfiguration und Verwaltung des VDO SmartTerminals müssen Sie die VDO TerminalTools installieren. Der Abruf der Daten vom VDO SmartTerminal erfolgt durch den VDO TerminalService.



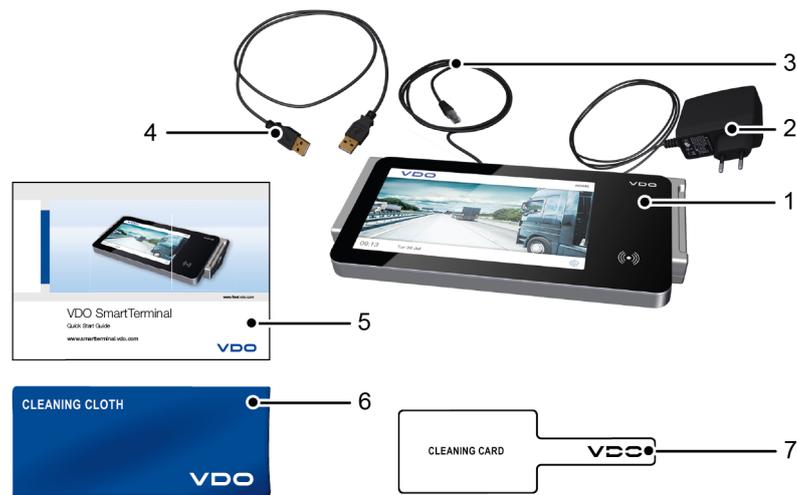
HINWEIS

Es darf nur ein VDO TerminalService im Netzwerk installiert sein!

Sind mehrere VDO TerminalService kommt es beim Versuch, eine Verbindung mit dem VDO SmartTerminal aufzubauen, zu einer Fehlermeldung.

Ist in dieser Anleitung vom Download Key die Rede, so sind stets auch alle Varianten dieser Produktfamilie gemeint, z. B. Inspectionkey oder TIS-Compact.

Lieferumfang



- | | | | |
|---|---|---|-----------------------------------|
| 1 | VDO SmartTerminal | 5 | Quick Start Guide (Kurzanleitung) |
| 2 | Versorgungsleitung mit Stecker-
netzteil | 6 | Reinigungstuch |
| 3 | Netzwerkkabel RJ-45 | 7 | Reinigungskarte |
| 4 | USB-Kabel | | |

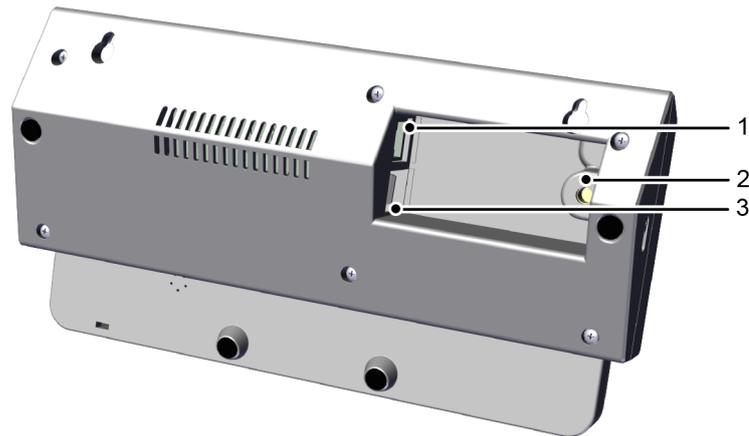
Übersicht Downloadterminal



Vorderansicht

- | | | | |
|---|---------------------------------------|---|-------------------|
| 1 | Kartenleser | 2 | USB-Schnittstelle |
| 3 | Touchscreen-Display mit
RFID-Leser | | |

Rückansicht



- | | | | |
|---|-------------------|---|-------------------------------|
| 1 | Netzwerkanschluss | 2 | Anschluss für Stromversorgung |
| 3 | 2 USB-Anschlüsse | | |

Kartenleser

Über den Kartenleser werden nach dem Stecken einer Fahrer-, Unternehmens- oder Werkstattkarte die Daten von der Karte ausgelesen und als Datei im internen Speicher des VDO SmartTerminals abgelegt.

Die Daten einer Fahrerkarte können Sie nach dem Einlesen auf dem Touchscreen-Display einsehen.

USB-Schnittstelle

Über die USB-Schnittstelle werden die Daten von einem Download Key ausgelesen und im internen Speicher des VDO SmartTerminal abgelegt.

Außerdem nutzen Sie diese Schnittstelle im Stand-Alone-Betrieb, um über einen USB-Stick Konfigurationsdaten in das VDO SmartTerminal zu übertragen oder die gespeicherten Daten der Fahrerkarten und Download Keys herunterzuladen, wenn keine direkte Verbindung zu einem Computer besteht.

Touchscreen-Display mit RFID-Leser

Das farbige Touchscreen-Display dient der Benutzerführung und zum Anzeigen von Daten der aktuell gesteckten Fahrerkarte oder des aktuell gesteckten Download Keys.

Die Bedienung erfolgt, wie von Smart-Phone oder Tablet bekannt, über den Touchscreen. Durch Antippen des Displays können Sie durch die Menüstruktur navigieren.

Mit dem RFID-Leser können Sie eine Führerscheinprüfung durchführen.

Netzwerkanschluss (Rückseite)

Über den Netzwerkanschluss binden Sie das VDO SmartTerminal in das Netzwerk ein oder schließen es mit einem gekreuzten Netzkabel an einem Computer an.

Siehe auch → *Anschluss in einem Netzwerk* [▶ 15] und → *Direkter Anschluss an einen Computer über Netzwerkschnittstelle* [▶ 16].

Anschluss für die Stromversorgung (Rückseite)

Über diesen Anschluss versorgen Sie das VDO SmartTerminal mit Strom.



Die Stromversorgung des Downloadterminals erfolgt ausschließlich über die Versorgungsleitung mit Steckernetzteil.

Eine Stromversorgung über das USB-Kabel ist nicht möglich.

USB-Anschlüsse

Über einen dieser Anschlüsse verbinden Sie das VDO SmartTerminal per beiliegendem USB-Kabel mit einem Computer. Siehe auch → *Direkter Anschluss an einen Computer über USB-Schnittstelle* [P. 15].

Technische Daten

Komponente/ Merkmal	Eigenschaften
Microcontroller	Broadcom BCM2837B0, Cortex-A53, 64-bit
Speicher	1 GB SDRAM
Datenspeicher	32GB mit industrieller SD-Karte
Betriebssystem	LINUX basiertes System
Netzwerkanschluss	Gigabit Ethernet über USB 2.0 (max. 300Mbps)
USB-Anschlüsse	2 × USB 2.0 Schnittstellen
WLAN	WiFi 2.4GHz und 5GHz IEEE 802.11.b/g/n/ac wireless LAN
Kartenleser	Smart Card Reader, ISO/IEC 7816 Karten
RFID-Leser	NTAG213
Display	7" TFT Touchscreen-Display, Auflösung: 800x480pxl
Uhr	Hardware Echtzeituhr mit Supercap-Puffer
Betriebstemperatur	0 - 50°C
Schutzklasse	IP 20
Abmessungen (L x B x H)	244 x 129 x 48 mm
Gewicht	575 g
Spannungsversorgung	5 V, 3 A

Interner Speicher

Das VDO SmartTerminal ist mit einem internen Flash-Speicher ausgestattet. Von der Speicherkapazität von 8 GB wird ca. 1 GB für Konfigurations- und Systemdaten benötigt. Die restlichen 7 GB stehen für die Speicherung von Download-Dateien zur Verfügung. Dieses gewährleistet eine dauerhafte Speicherung aller Daten.

Dienstprogramme

Zur Installation und Konfiguration des VDO SmartTerminals benötigen Sie folgende Dienstprogramme:

- **VDO TerminalTools**
Über die VDO TerminalTools konfigurieren Sie das VDO SmartTerminal. VDO TerminalTools installieren Sie auf dem PC oder Server, an den das VDO SmartTerminal über eine USB- oder Netzwerkverbindung angeschlossen wird.
➔ *VDO TerminalTools* [10]
- **VDO TerminalService**
Über den VDO TerminalService rufen Sie die Daten von allen VDO SmartTerminals ab und bearbeiten sie weiter. Den VDO TerminalService installieren Sie auf dem PC, von dem der Abruf der Daten aus erfolgen soll. Es darf nur ein VDO TerminalService im Netzwerk installiert sein.
➔ *VDO TerminalService* [11]
- **USB-Treiber**
Der USB-Treiber verbindet das VDO SmartTerminal über das USB-Kabel mit einem PC.
➔ *USB-Treiber* [12]

Die Software laden Sie unter www.smartterminal.vdo.com aus dem Internet herunter.

Je nach Szenario können Sie die entsprechenden Pakete zur Installation auswählen.

Unsere Empfehlung für die verschiedenen Anschlussvarianten:

Anschlussvariante	VDO Terminal-Tools	VDO TerminalService	USB-Treiber
Stand-Alone	Arbeitsplatz	Arbeitsplatz	-
USB-Verbindung	Arbeitsplatz	Arbeitsplatz	Arbeitsplatz
Netzwerkmodus	Arbeitsplatz	Server	-

Die VDO TerminalTools sollten auf allen Arbeitsplätzen installiert werden, auf denen ein Mitarbeiter Zugriff auf das System haben soll. Falls Sie über keinen eigenen Server verfügen, können Sie den VDO TerminalService mit auf einem Arbeitsplatz installieren. In diesem Fall muss dieser Arbeitsplatz aber eingeschaltet sein, wenn andere Arbeitsplätze mit den Terminals kommunizieren wollen.

VDO TerminalTools

Funktionen der VDO TerminalTools:

- Konfiguration des VDO SmartTerminal
- Übertragung eines Update der Firmware (Geräte-Software) unabhängig von der Nutzungsart auf das VDO SmartTerminal
- Vorbereitung eines USB-Sticks für die Übertragung der Konfiguration auf ein VDO SmartTerminal
Dies ist nur erforderlich, wenn das VDO SmartTerminal unabhängig von einem Computer oder Netzwerk betrieben wird.
- Vorbereitung eines USB-Sticks für den Abruf der Daten vom VDO SmartTerminal vorzubereiten, wenn es unabhängig von einem Computer oder Netzwerk betrieben wird.

Konfiguration der VDO Terminal Tools: ➔ *Terminals* [32]

Sie müssen für alle Anschlussvarianten – Stand-Alone, USB-Stick oder vernetzter Betrieb – VDO TerminalTools auf mindestens einen PC installieren.

Die VDO TerminalTools installieren Sie je nach Verbindungsart:

- Auf dem PC, an den das VDO SmartTerminal über eine USB- oder Netzwerkverbindung direkt angeschlossen wird.
- Auf einem beliebigen PC – vornehmlich dem Server – innerhalb Ihres Netzwerkes, wenn das VDO SmartTerminal direkt im Netzwerk angeschlossen wird.
- Auf einem beliebigen PC innerhalb oder außerhalb Ihres Netzwerkes, wenn das VDO SmartTerminal Stand-Alone genutzt werden soll.

Installation: → *Installation der Software* [▶ 20]

Die Verbindung zum VDO SmartTerminal übernimmt der VDO TerminalService automatisch (→ *VDO TerminalService* [▶ 11]).



HINWEIS

Über die VDO TerminalTools können Sie keine Downloadterminals der vorherigen Generationen (Downloadterminal I, II oder Pro) betreiben.

Falls sie zusätzlich noch ältere Downloadterminals nutzen möchten, können Sie die unterschiedlichen Versionen parallel installieren.



HINWEIS

Sie brauchen die VDO TerminalTools nur zu starten, wenn Sie die Konfiguration ändern oder einen USB-Stick für eine Datenübertragung vorbereiten möchten.

VDO TerminalService

VDO TerminalService benötigen Sie, um die Daten von den VDO SmartTerminal abzurufen.

Sie müssen für alle Anschlussvarianten – Stand-Alone, USB-Stick oder vernetzter Betrieb – VDO TerminalService auf mindestens einen PC installieren.



HINWEIS

Es darf nur ein VDO TerminalService im Netzwerk installiert sein!

Sind mehrere VDO TerminalService kommt es beim Versuch, eine Verbindung mit dem VDO SmartTerminal aufzubauen, zu Fehlern.

Der VDO TerminalService wird automatisch beim Hochfahren des PCs gestartet. Er läuft standardmäßig mit dem Systemkonto.

Funktion des zugehörigen VDO TerminalService:

- Abruf und Entschlüsselung der Download-Daten von allen VDO SmartTerminals

Installationsentscheidung für den VDO TerminalService

- Computer, an den das VDO SmartTerminal über eine USB- oder Netzwerkverbindung direkt angeschlossen wird.
- Computer/ Server innerhalb Ihres Netzwerkes, wenn das VDO SmartTerminal direkt im Netzwerk angeschlossen wird.

- Beliebiger Computer, wenn das VDO SmartTerminal Stand-Alone genutzt werden soll.

VDO TerminalService übernimmt die Verbindung zum VDO SmartTerminal, um in definierten Abständen das VDO SmartTerminal auf neue Daten zu prüfen und diese zu übertragen.

Der Zugriff von einem PC auf den internen Speicher des VDO SmartTerminal erfolgt normalerweise nur über diesen VDO TerminalService.



Der Zugriff von einem PC auf den internen Speicher des VDO SmartTerminal erfolgt normalerweise nur über diesen VDO TerminalService. Ein manueller Zugriff auf diesen Datenspeicher über den Windows®-Explorer ist nur bei einem Anschluss über Netzwerk möglich.

Konfigurationsmöglichkeiten

- Ändern des Kommunikationsports, der für die Verbindung zwischen VDO TerminalTools und VDO TerminalService verwendet wird.
- Import der Datenverschlüsselung auf dem VDO SmartTerminal nach einer Neuinstallation.
- Anpassen des Download-Verzeichnisses für die Datenübertragung vom VDO SmartTerminal.
- Wiederherstellen der Zugangsdaten der Administratoren.
- Überwachen der Kommunikation zwischen dem VDO TerminalService und einem VDO SmartTerminal.

Zur Konfiguration des VDO TerminalService: → *VDO TerminalService* [24]

USB-Treiber

Den USB-Treiber benötigen Sie, wenn Sie das VDO SmartTerminal über das mitgelieferte USB-Kabel an einen PC anschließen wollen.

Der USB-Treiber wird – sofern ausgewählt - bei der Installation mit geladen: → *Installation der Software* [20].

Systemvoraussetzungen

Voraussetzungen für die Software

Für den Einsatz der VDO TerminalTools muss der Computer die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

Komponente	Eigenschaften
Prozessor	Pentium oder kompatible CPU mit 1 GHz und 32-Bit oder 64-Bit Architektur
Arbeitsspeicher	1 GB/ 256 MB frei
Festplattenspeicher	50 MB frei für die Installation und Speicherung der Download-Dateien

Betriebssystem	<ul style="list-style-type: none"> • Windows® 7 mit aktuellem Service Pack • Windows® 8, 10 jeweils mit aktuellem Service Pack • Windows® Server 2012, 2016, 2019 jeweils mit aktuellem Service Pack
----------------	---

Voraussetzungen für die Hardware

Für den Anschluss des VDO SmartTerminals an einen Computer muss dieser die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

Komponente	Voraussetzung
Schnittstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Eine freie USB 2.0 oder 3.x Schnittstelle für den Anschluss eines USB-Sticks • Eine freie USB 2.0 oder 3.x Schnittstelle für den Anschluss des VDO SmartTerminals über das USB-Kabel • Netzwerkanschluss für den Anschluss des VDO SmartTerminals über ein Netzkabel (für Hub oder Crossover-Kabel)

Der direkte Anschluss des VDO SmartTerminals an die Netzwerkschnittstelle eines Computers (ohne Netzwerk-Hub oder -Switch) ist über ein gekreuztes Netzkabel (Crossover) möglich, das nicht im Lieferumfang enthalten ist.

Ein Computer bietet nur eine begrenzte Anzahl von USB-Schnittstellen.

Wollen Sie an Ihren Computer Maus, Tastatur, Drucker, VDO SmartTerminal, Scanner und gegebenenfalls einen Dongle anschließen, benötigen Sie einen so genannten USB-Hub. Achten Sie bei der Anschaffung auf ein Gerät mit einer eigenen Stromversorgung, um Leistungsabfall zu vermeiden.

Aufstellen des Gerätes

Das VDO SmartTerminal kann auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden, wie beispielsweise auf einem Thresen.

Außerdem kann es an einer Wand befestigt werden.



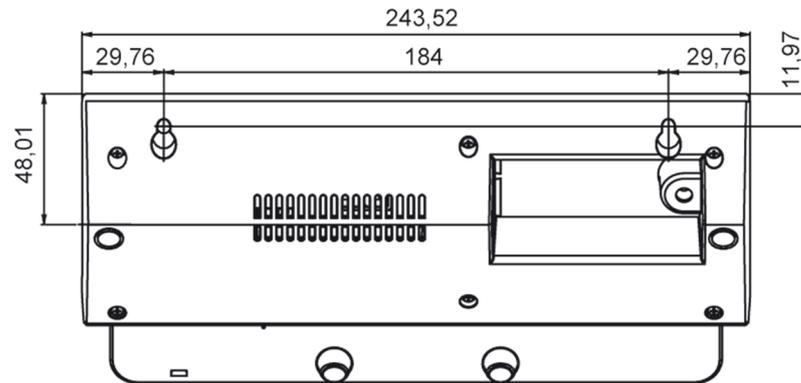
Wählen Sie den Standort des VDO SmartTerminals so, dass es keinen Witterungseinflüssen ausgesetzt wird, es also geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung oder Feuchtigkeit ist.



Möchten Sie das VDO SmartTerminal über WLAN nutzen, stellen Sie sicher, dass die Netzwerkabdeckung am Standort des VDO SmartTerminals stark genug ist.

Wandbefestigung

Für die Wandbefestigung kann das VDO SmartTerminal direkt mit der Bodenplatte an der Wand angebracht werden.

Bohrbild

Nutzungsmöglichkeiten

Legen Sie vor der Installation fest, wie Sie das VDO SmartTerminal betreiben möchten. Sie benötigen diese Festlegung für die Konfiguration des VDO SmartTerminals und den entsprechenden Übertragungsweg der Daten.

Anschluss in einem Netzwerk

Über das mitgelieferte Netzwerkkabel oder Wireless LAN können Sie das VDO SmartTerminal direkt mit einem Netzwerk verbinden, konfigurieren und die gespeicherten Download-Daten abrufen. Die Verbindungsaufnahme erfolgt dabei immer von dem Computer, auf dem der VDO TerminalService zur Kommunikation mit dem VDO SmartTerminal installiert ist.



Der empfohlene Modus ist der Betrieb im Netzwerk. Hier ist eine dauerhafte und schnelle Kommunikation zwischen dem Terminal und dem VDO TerminalService gesichert. In diesem Modus kann jedes Terminal zusätzlich über Netzwerkmonitor-Software vom Administrator auf einen Ausfall überwacht werden.

Die Netzwerkschnittstelle ermöglicht mit einem Netzwerkkabel den Anschluss des VDO SmartTerminals in einem Netzwerk (Netzwerk-Hub oder -Switch). Damit können Sie das VDO SmartTerminal von jedem Computer innerhalb des Netzwerkes ansteuern, auf dem die VDO TerminalTools installiert sind. Standardmäßig sollte der VDO TerminalService auf einem Server installiert werden, um einen ständigen Abruf der Daten vom VDO SmartTerminal zu gewährleisten.

Das VDO SmartTerminal muss mit einer IP-Adresse konfiguriert werden, die von dem zuständigen Netzwerkadministrator vergeben wird. Wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerkadministrator, damit er Ihnen eine entsprechende Netzwerkverbindung einrichtet.

Sie können mehrere VDO SmartTerminals innerhalb eines Netzwerkes nutzen. In diesem Fall muss jedes VDO SmartTerminal mit einer eigenen IP-Adresse konfiguriert werden (manuell oder DHCP).

Aufgrund der unabhängigen Stromversorgung bleibt das VDO SmartTerminal auch dann betriebsbereit und kann die Daten von Fahrerkarten und Download Keys speichern, wenn der Computer heruntergefahren ist.



Um das Gerät via WLAN zu betreiben, ist die Konfiguration des WLANs am Gerät selbst nötig. Nachdem das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist, kann die Konfiguration über das Netzwerk erfolgen.

Direkter Anschluss an einen Computer über USB-Schnittstelle

Das VDO SmartTerminal kann über USB- oder ein gekreuztes Netzwerkkabel (Crossover-Kabel) direkt an einen Computer angeschlossen werden.

**HINWEIS**

Den USB-Treiber, den Sie für diese Anschlussmöglichkeit benötigen, installieren Sie zusammen mit den übrigen Software-Komponenten; siehe → *Software installieren* [P. 20].

Die interne USB-Schnittstelle ermöglicht den direkten Anschluss des VDO SmartTerminal an einen Computer, wobei auf diesem die VDO TerminalTools und der zugehörige VDO TerminalService installiert sein müssen. Für den Betrieb über die USB-Schnittstelle muss darüber hinaus der USB-Treiber installiert sein. Dies gilt für alle Betriebssysteme, die in den Systemvoraussetzungen genannt sind.

Die Stromversorgung des VDO SmartTerminal über das USB-Kabel ist nicht möglich. Die Stromversorgung erfolgt ausschließlich über das Netzteil, das im Lieferumfang enthalten ist.

**HINWEIS**

Beachten Sie bitte, dass die maximale Länge eines USB-Kabels auf 5 m begrenzt ist. Größere Entfernungen können Sie nur realisieren, wenn Sie USB-Hubs mit eigener Stromversorgung zwischenschalten.

Direkter Anschluss an einen Computer über Netzwerkschnittstelle

Die interne Netzwerkschnittstelle ermöglicht den Anschluss des VDO SmartTerminal auch direkt an einen Computer. Dazu benötigen Sie ein gekreuztes Netzkabel (Crossover-Kabel), das nicht im Lieferumfang enthalten ist.

Die Konfiguration der Netzwerkkarte muss manuell vom Administrator angepasst werden. Falls die Standardadresse vom Terminal dann nicht genutzt werden kann, muss im Terminal manuell eine feste IP-Adresse über die Gerätekonfiguration eingestellt werden.

Der Netzwerkadapter des Computers muss mit der entsprechenden IP-Adresse eingerichtet werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerkadministrator, damit er Ihnen eine entsprechende Netzwerkverbindung einrichtet.

**HINWEIS**

Das Terminal unterstützt die Auto-MDI-X Funktion, so dass für den Betrieb nicht zwingend ein Crossover-Kabel nötig ist. Je nach Netzwerkkarte im PC ist der Betrieb so auch mit einem Standard-Netzkabel (wie im Lieferumfang enthalten) möglich. Wir empfehlen trotzdem die Nutzung eines Crossover-Kabels. Dieses ist allerdings nicht im Lieferumfang enthalten.

Stand-Alone Betrieb

Sie können das VDO SmartTerminal Stand-Alone nutzen, d. h. ohne Verbindung zu einem Computer oder Netzwerk. Dann sollten Sie weder ein Netzkabel noch die USB-Verbindung in das Terminal einstecken.

Sie benötigen für diesen Modus ebenfalls den VDO TerminalService und es ist empfehlenswert diesen und die VDO TerminalTools auf dem Arbeitsplatz zu installieren.

Im Stand-Alone Betrieb übertragen Sie die Konfigurationsdatei, die Sie mit Hilfe der VDO TerminalTools erstellen, auf einen handelsüblichen USB-Stick. Stecken Sie den USB-Stick in die USB-Schnittstelle des VDO SmartTerminal, wird die Konfigurationsdatei automatisch übertragen.

Mit Hilfe eines USB-Sticks lesen Sie auch die Daten aus, die von den Fahrerkarten oder Download Keys im Speicher des VDO SmartTerminals gespeichert wurden. Diese Daten können dann von den VDO TerminalTools entschlüsselt werden und für Auswertungs- und Archivierungssoftware, beispielsweise TIS-Web, zur Verfügung gestellt werden.

Terminal mit PC oder Netzwerk verbinden



HINWEIS

Die Stromversorgung des VDO SmartTerminal erfolgt ausschließlich über die Versorgungsleitung mit Steckernetzteil. (Energieversorgung). Eine Stromversorgung über das USB-Kabel oder Netzkabel ist nicht möglich.



HINWEIS

Die maximale Länge eines USB-Kabels beträgt 5 m

Für größere Entfernungen schalten Sie ein USB-Hub mit eigener Stromversorgung dazwischen.

Netzwerkmodus

IP-Adresse

Das VDO SmartTerminal muss mit einer IP-Adresse konfiguriert werden, die von dem zuständigen Netzwerkadministrator vergeben wird.

Bei Einsatz mehrerer VDO SmartTerminals muss jedes Gerät mit einer eigenen IP-Adresse versehen werden.

Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, damit er Ihnen eine entsprechende Netzwerkverbindung einrichtet.

Die Konfiguration des VDO SmartTerminals erfolgt nach dem Anschluss an das Netzwerk: VDO SmartTerminal konfigurieren.

Der Betrieb im Netzwerk kann auf drei Arten erfolgen:

Netzwerkkabel (Wired LAN)

Über das mitgelieferte Standard-Netzwerkkabel kann das Gerät über einen vorhandenen Netzwerkschwitch mit dem Netzwerk verbunden werden.

Anschluss:

1. Verbinden Sie das mitgelieferte Netzwerkkabel mit der Netzwerkschnittstelle des VDO SmartTerminals.
2. Verbinden Sie das andere Ende des Netzwerkkabels mit einem Netzwerkschwitch. Nach dem Verbinden befindet sich das Gerät im Netzwerk und kann über die Dienstprogramme konfiguriert werden: → *Verbindung* [▶ 44].

WLAN (Wireless LAN)

Um das Gerät via WLAN zu betreiben ist die Konfiguration des WLANs am Gerät selbst nötig.

Nach dem Verbinden befindet sich das Gerät im Netzwerk und kann über die Dienstprogramme konfiguriert werden: → *Verbindung* [▶ 44].

Direktanschluss per Crossover-Kabel an PC

Über ein Crossover-Kabel kann das VDO SmartTerminal direkt mit einem PC verbunden werden.

Hierbei muss die Konfiguration der Netzwerkkarte manuell vom Administrator angepasst werden.

Falls die Standardadresse vom Terminal nicht genutzt werden kann, muss im Terminal manuell eine feste IP-Adresse über die Gerätekonfiguration eingestellt werden.



HINWEIS

Das Terminal unterstützt die Auto-MDI-X Funktion, so dass für den Betrieb nicht zwingend ein Crossover-Kabel nötig ist. Je nach Netzwerkkarte im PC ist der Betrieb so auch mit einem Standard-Netzwerkkabel (wie im Lieferumfang enthalten) möglich. Wir empfehlen trotzdem die Nutzung eines Crossover-Kabels. Dieses ist allerdings nicht im Lieferumfang enthalten.

Anschluss des VDO SmartTerminal per Crossover-Kabel an einen PC

1. Verbinden Sie das Crossover-Kabel mit der Netzwerkschnittstelle des VDO SmartTerminals.
2. Verbinden Sie das andere Ende des Netzwerkkabels mit der Netzwerkschnittstelle am PC.
Nachdem sich das **VDO SmartTerminal** verbunden hat, kann die Konfiguration über das Netzwerk erfolgen; → *Verbindung* [▶ 44].

USB-Verbindung

Um das VDO SmartTerminal im USB-Modus zu betreiben, müssen Sie das VDO SmartTerminal mit einem USB-Kabel (im Lieferumfang enthalten) an einen PC anschließen.

Auf dem PC müssen VDO TerminalService und VDO TerminalTools installiert sein: → *Installation der Software* [▶ 20].

Anschluss des USB-Kabels:



HINWEIS

Das Kabel hat jeweils eine Markierung für das Terminal und für den PC. Achten Sie beim Einstecken des Kabels auf die richtige Markierung.

1. Verbinden Sie das mitgelieferte USB-Kabel mit einer der zwei USB-Schnittstellen auf der Rückseite des VDO SmartTerminals.
2. Verbinden Sie das andere Ende des USB-Kabels mit einer freien USB-Schnittstelle am PC.
Nach dem Verbinden kann das VDO SmartTerminal über die Dienstprogramme konfiguriert werden: → *Verbindung* [▶ 44].

Stand-Alone

„Stand-Alone“ bedeutet: Sie betreiben das VDO SmartTerminal ohne Verbindung zu einem PC.

Im Stand-Alone-Betrieb übertragen Sie die Konfigurationsdatei, die Sie mit Hilfe der VDO TerminalTools erstellen, auf einen handelsüblichen USB-Stick: → *Terminals* [▶ 32].

Installation der Software



Sie müssen über Administratorrechte verfügen oder die Berechtigungen zum Installieren von Programmen besitzen, um die Software für das VDO SmartTerminal zu installieren.

Die Installation enthält sowohl die VDO TerminalTools, den VDO TerminalService als auch den USB-Treiber. Je nach Szenario können Sie die entsprechenden Pakete zur Installation auswählen.

Unsere Empfehlung für die verschiedenen Anschlussvarianten:

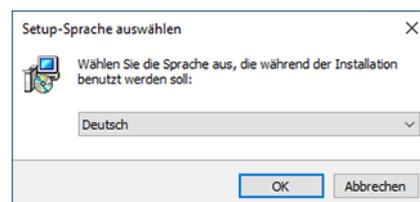
Anschlussvariante	VDO TerminalTools	VDO TerminalService	USB-Treiber
Stand-Alone	Arbeitsplatz	Arbeitsplatz	-
USB-Verbindung	Arbeitsplatz	Arbeitsplatz	Arbeitsplatz
Netzwerkmodus	Arbeitsplatz	Server	-

Die VDO TerminalTools sollten auf allen Arbeitsplätzen installiert werden, auf denen ein Mitarbeiter Zugriff auf das System haben soll. Falls Sie über keinen eigenen Server verfügen, können Sie den VDO TerminalService mit auf einem Arbeitsplatz installieren. In diesem Fall muss dieser Arbeitsplatz aber eingeschaltet sein, wenn andere Arbeitsplätze mit den Terminals kommunizieren sollen.

Software installieren

Um die Software für das VDO SmartTerminal zu installieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Melden Sie sich mit einem Benutzerkonto am Betriebssystem an, das über administrative Rechte verfügt.
2. Schließen Sie alle laufenden Anwendungen, insbesondere einen laufenden Virenschanner, da dieser Probleme bei der Installation verursachen könnte.
3. Laden Sie die aktuelle Installationsdatei **setup.zip** aus dem Internet herunter (www.smartterminal.vdo.com).
4. Entpacken Sie die Datei.
5. Starten Sie die Installation durch einen Doppelklick auf **setup.exe**. Der Installationsassistent startet automatisch mit der Sprachauswahl für den Installationsvorgang.

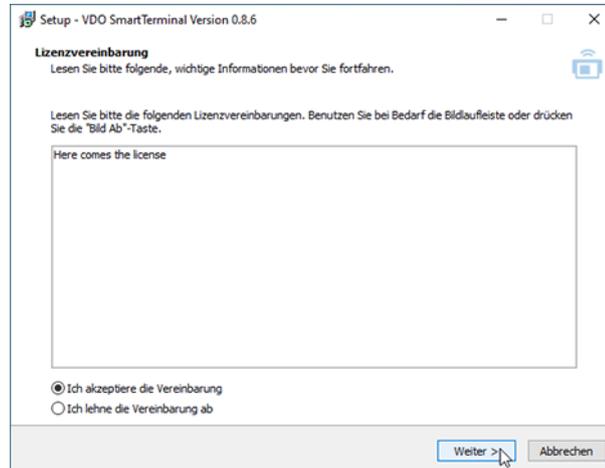




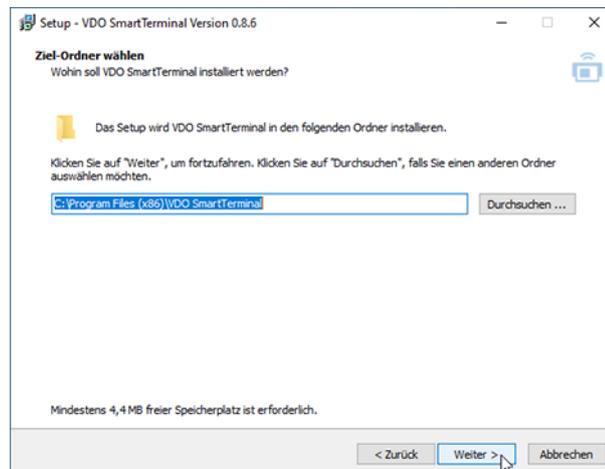
HINWEIS

Die Sprachauswahl betrifft nur den Installationsvorgang. Die VDO TerminalTools werden gemäß den Spracheinstellungen im Betriebssystem gestartet.

6. Wählen Sie die Sprache.
Die Lizenzvereinbarung wird angezeigt.

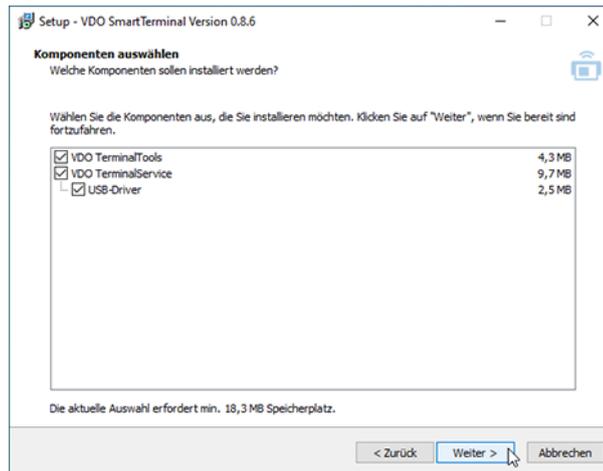


7. Wählen Sie die Option **Ich akzeptiere die Lizenzvereinbarung** und klicken Sie auf **[Weiter >]**.
Es folgt der Dialog zur Auswahl des Zielpfades.

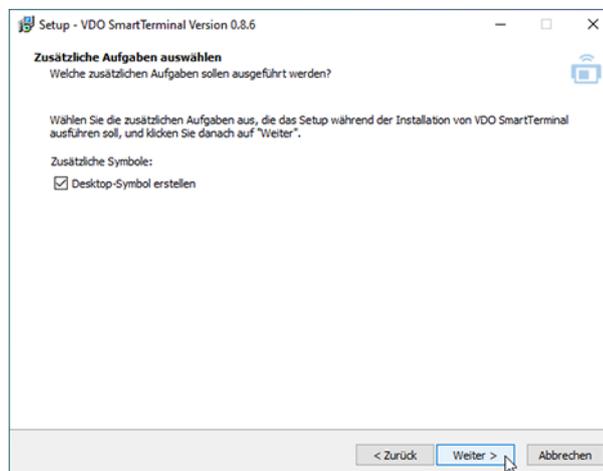


8. Wählen Sie den Zielpfad, in dem die VDO TerminalTools installiert werden sollen. Klicken Sie auf
- **[Installieren]**, wenn Sie die Standardeinstellung beibehalten wollen.
 - **[Durchsuchen...]**, wählen Sie den neuen Pfad und klicken dann auf **[Installieren]**, wenn Sie die Standardeinstellung ändern möchten

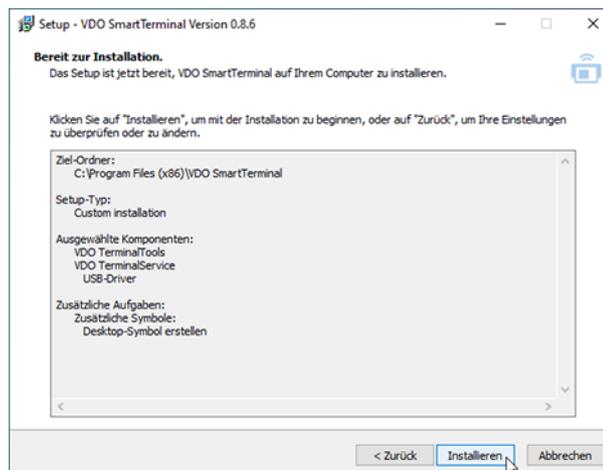
Der Dialog zur Auswahl der Software-Komponenten wird angezeigt.



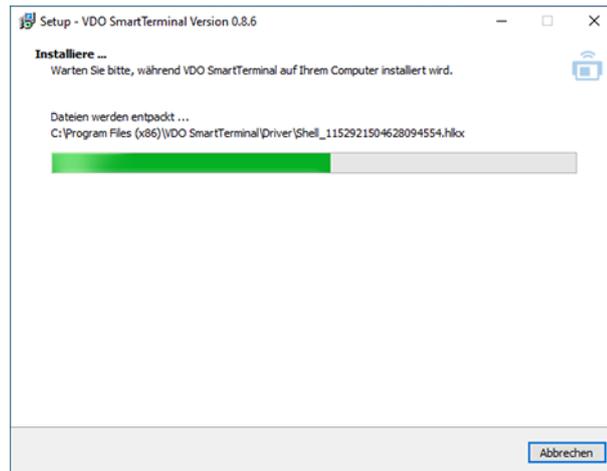
9. Wählen Sie die gewünschten Komponenten aus, die installiert werden sollen und klicken Sie auf **[Weiter >]**.
Der Dialog zur Erstellung der Desktopsymbole wird angezeigt.



10. Wählen Sie, ob Sie ein Desktop-Symbol für die ausgewählten Anwendungen erstellen lassen möchten, und klicken Sie auf **[Weiter >]**.
Es erfolgt eine Zusammenstellung aller ausgewählten Parameter.



11. Prüfen Sie die Parameter noch einmal und klicken gegebenenfalls auf **[< Zurück]**, um Änderungen an Ihren Festlegungen vorzunehmen.
12. Klicken Sie auf **[Installieren]**, wenn Sie keine Änderungen vornehmen möchten.
Ein Fortschrittsbalken zeigt den Installationsvorgang der VDO TerminalTools an.



Der Dialog zum Abschließen der Installation wird angezeigt.



13. Klicken Sie auf **[Fertigstellen]**, um die Installation abzuschließen.

VDO TerminalService

Für die Konfiguration des VDO TerminalServices wurde bei der Installation eine zusätzliche Anwendung, die VDOTerminalServiceConfig, auf Ihrem Computer installiert, auf dem auch der VDO TerminalService installiert wurde.

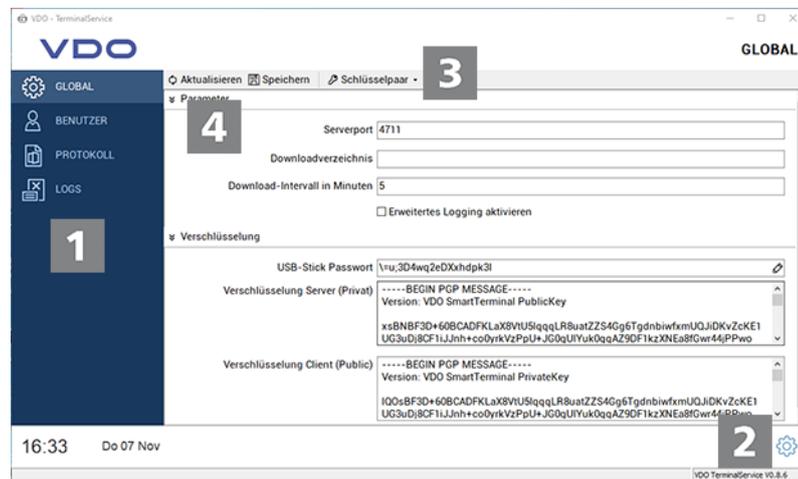
Standardmäßig werden aber bei der Installation alle Parameter für den VDO TerminalService so konfiguriert, dass keine Änderungen der Einstellungen nötig sind.

Für den Start der Anwendung VDOTerminalServiceConfig sind administrative Rechte erforderlich. Somit ist sichergestellt, dass kein unbefugter Zugriff stattfindet.

Läuft der Dienst VDO TerminalService nicht: → [Störungsbehebung](#) [► 73].

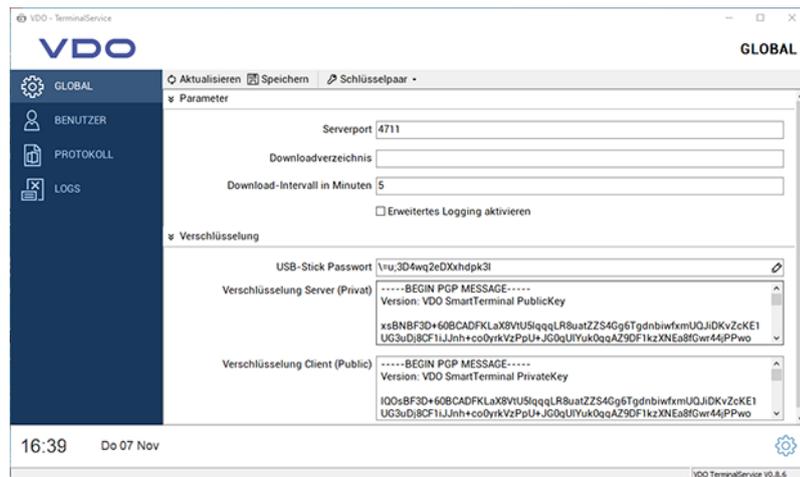
Sie starten den VDO TerminalService über die VDO TerminalService.exe im Installationsverzeichnis oder über das Symbol auf dem Desktop.

Hauptfenster



Position	Beschreibung
1	Menübaum Über den Menübaum gelangen Sie per Mausclick zu den Hauptfunktionen der Anwendung.
2	Auswahlmenü zur Umstellung der Spracheinstellung
3	Menüleiste Über die Menüleisten können Aktionen im aktuell ausgewählten Bereich gestartet werden.
4	Ausklappmenüs In den Ausklappmenüs finden Sie gegliedert Informationen und Einstellungsmöglichkeiten zu den einzelnen Menüs.

Globale Einstellungen



Unter den **Globalen Einstellungen** können Sie folgende Parameter konfigurieren:

Angabe	Beschreibung
Serverport	<p>Dieser Port wird für die Kommunikation zwischen den VDO TerminalTools auf den Arbeitsplätzen und dem VDO TerminalService benutzt.</p> <p>Damit der VDO TerminalService in einem Netzwerk mit den VDO SmartTerminals kommunizieren kann, müssen in der Firewall auf dem Server entsprechende Regeln definiert werden, die eine Verbindung von außen auf den PC zulassen.</p> <p>Falls der Port belegt ist oder dieser geändert werden soll, kann er hier angepasst werden.</p>
Downloadverzeichnis	<p>Standardmäßig speichert der VDO TerminalService alle von einem VDO SmartTerminal heruntergeladenen Daten in seinem eigenen Verzeichnis.</p> <p>Falls ein anderer Ort für das Speichern der Daten gewünscht ist, kann dieser hier geändert werden.</p>



WICHTIG

Übertragen Sie nach der Änderung des Verzeichnisses alle Daten aus dem alten Pfad in den neuen Pfad. Diese Aufgabe wird nicht von der Anwendung übernommen.

Angabe	Beschreibung
Download-Intervall in Minuten	Das Download-Intervall gibt das Intervall an, in dem der VDO Terminal Service Daten am VDO SmartTerminal abfragt. Möchten Sie keine automatische Abfrage der Daten nutzen, können Sie die Funktion mit „0“ abschalten.

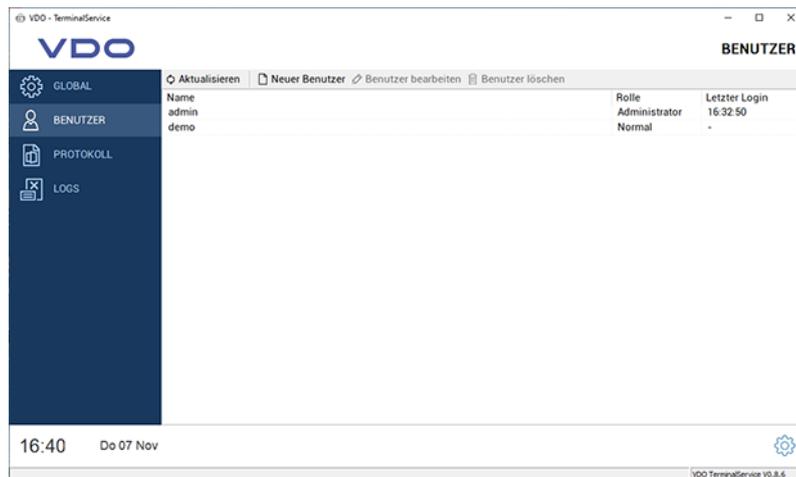
USB-Stick Passwort	Für den Export der Daten von einem VDO SmartTerminal auf einen USB-Stick ist ein Passwort nötig. Dieses Passwort wird beim Erstellen eines USB-Sticks automatisch eingetragen. Das VDO SmartTerminal prüft vor dem Export seiner Daten, ob das korrekte Passwort auf dem USB-Stick vorhanden ist. Dies gewährleistet, dass Daten nicht von unautorisierten Personen heruntergeladen werden können.
Verschlüsselung Server / Verschlüsselung Client	Das VDO SmartTerminal speichert die heruntergeladenen Informationen auf das Gerät in verschlüsselter Form, um bei einem Diebstahl des Gerätes keine Informationen an Dritte preiszugeben. Das Pärchen Server / Client enthält die Schlüssel zum Verschlüsseln bzw. zum Entschlüsseln dieser Daten.



HINWEIS

Ein Entschlüsseln der Daten ohne das Schlüsselpaar ist nicht möglich. Aus diesem Grund sollten Sie das bei der Installation erstellte Schlüsselpärchen über die Funktion **Exportiere Verschlüsselung** im Menü **Schlüsselpaar** an einem sicheren Ort ablegen, um im Fall einer Neuinstallation keinen Datenverlust zu haben.

Benutzer



Unter **Benutzer** können alle im System aus **VDO TerminalService**, **VDO Terminal Tools** und **VDO SmartTerminals** angelegten Benutzer verwaltet werden.

Jeder Benutzer hat eine eindeutige Benutzer-ID, einen eindeutigen Namen und hat entweder die Rolle Administrator oder Normaler Anwender. Nur Administratoren können Einstellungen im System ändern.

In der Spalte **Letzter Login** wird angezeigt, wann der Benutzer sich das letzte Mal in den VDO TerminalTools angemeldet hat.

Folgende Funktionen stehen Ihnen zu Verfügung:

Angabe	Beschreibung
--------	--------------

Aktualisieren	Lädt die Daten erneut aus der Datenbank. Dieses kann nötig sein, wenn parallel ein Anwender die Benutzer über die VDO TerminalTools ändert.
Neuer Benutzer	Legt einen neuen Benutzer im System an. Bei der Installation werden automatisch zwei Benutzer im System angelegt.
Benutzer bearbeiten	Erlaubt es, den Benutzernamen zu ändern, oder ein neues Passwort zu hinterlegen. Ein vorhandenes Passwort kann nicht wiederhergestellt, sondern nur durch ein neues Passwort ersetzt werden.
Benutzer löschen	Löscht den ausgewählten Benutzer dauerhaft aus dem System.

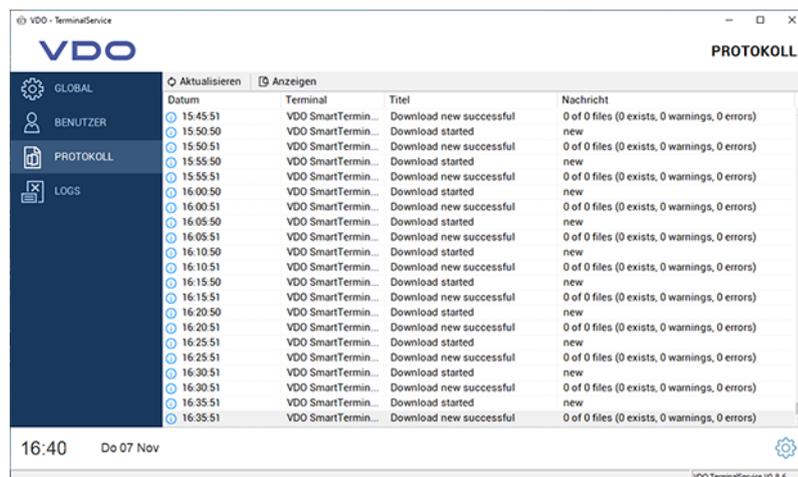
Bei der Installation werden automatisch zwei Benutzer im System angelegt:

Benutzer	Beschreibung
Administrator	Der Administrator hat den Benutzernamen und das Passwort admin .
Normaler Benutzer	Der normale Benutzer hat den Benutzernamen und das Passwort demo .



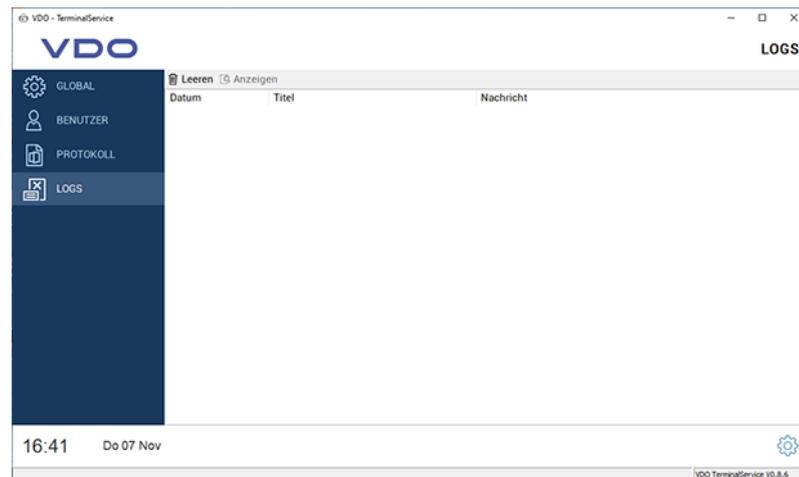
Bitte beachten Sie, dass sowohl der Benutzername als auch das Passwort zwischen Groß- und Kleinschreibung unterscheiden.

Protokoll



Im **Protokoll** finden Sie die letzten Meldungen des VDO TerminalServices. Es werden alle Verbindungen zwischen den Terminals und VDO TerminalService im Protokoll eingetragen. In den VDO TerminalTools können Sie sich ebenfalls die Meldungen pro Terminal anzeigen lassen. Die Meldungen werden automatisch bereinigt.

Logs



In den **Logs** werden alle Meldungen abgelegt, die im Konfigurationsprogramm auftreten. Diese Meldungen können z.B. Fehler bei der Kommunikation mit dem **VDO TerminalService** oder dem Ändern von Daten sein. Die Logs werden nicht archiviert und automatisch nach dem Beenden des Konfigurationsprogramms gelöscht.

VDO TerminalTools

Die Konfiguration und Verwaltung des VDO SmartTerminals erfolgt über die VDO TerminalTools.

Die Anwendung wird sowohl vom Fleet-Manager (Administrator) als auch von Anwendern mit geringeren Benutzerrechten genutzt. Über eine Benutzersteuerung können Sie dem Anwender entsprechende Rechte zuweisen; → *Benutzer* [26].

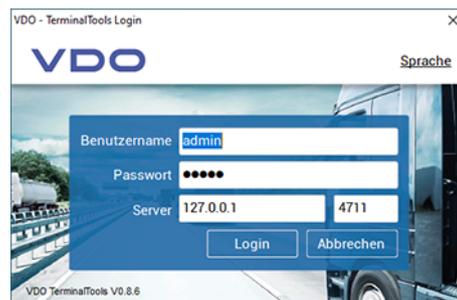
Die VDO TerminalTools sollten auf allen Arbeitsplätzen der Anwender installiert werden, sodass jeder Anwender seine eigene Arbeitsumgebung erhält.

Sie starten die VDO TerminalTools über die VDO TerminalTools.exe im Installationsverzeichnis oder über das Symbol auf dem Desktop.

Anmeldung

Nach dem Start der Anwendung werden Sie aufgefordert, sich in den VDO TerminalTools anzumelden. Hierfür erhalten Sie von Ihrem Administrator die entsprechenden Zugangsdaten.

Sollten die VDO TerminalTools nicht starten: → *Störungsbehebung* [73].



Bei der Installation werden die Benutzer admin und demo mit gleichlautendem Passwort angelegt. Ändern Sie nach der ersten Einwahl diese Zugangsdaten, um einen ungewollten Fremdzugriff zu vermeiden.



Über **Sprache** oben rechts können Sie die Spracheinstellung anpassen.

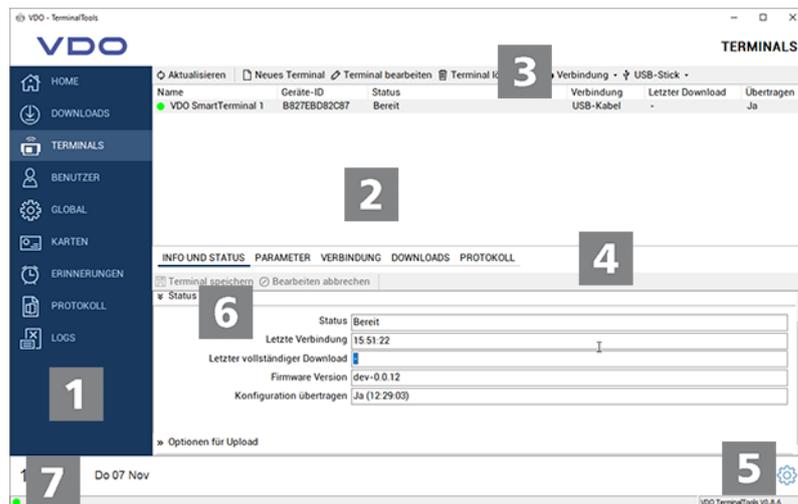
Angabe	Beschreibung
Benutzername	Eingabefeld für Ihren Benutzernamen
Passwort	Eingabefeld für Ihr Passwort
Server	IP-Adresse oder Name des Computers, auf dem der VDO TerminalService installiert ist Haben Sie sowohl die VDO TerminalTools als auch die VDO TerminalServices auf demselben Computer installiert, können Sie diesen über die IP-Adresse 127.0.0.1 ansprechen.

Port	Eingabefeld für den Verbindungsport zum VDO TerminalService (rechts neben der Angabe des Servers) Standardmäßig lautet dieser 4711 und kann nur am Server über das VDO TerminalService Konfigurationsprogramm geändert werden.
[Login]	Startet die VDO TerminalTools, sofern alle Angaben korrekt sind
[Abbrechen]	Bricht den Login-Vorgang ab



Die VDO TerminalTools speichern automatisch bei jeder erfolgreichen Verbindung sowohl den Benutzernamen, als auch Server und Port. Somit müssen Sie diese Daten nicht bei jedem Aufruf erneut eingeben.

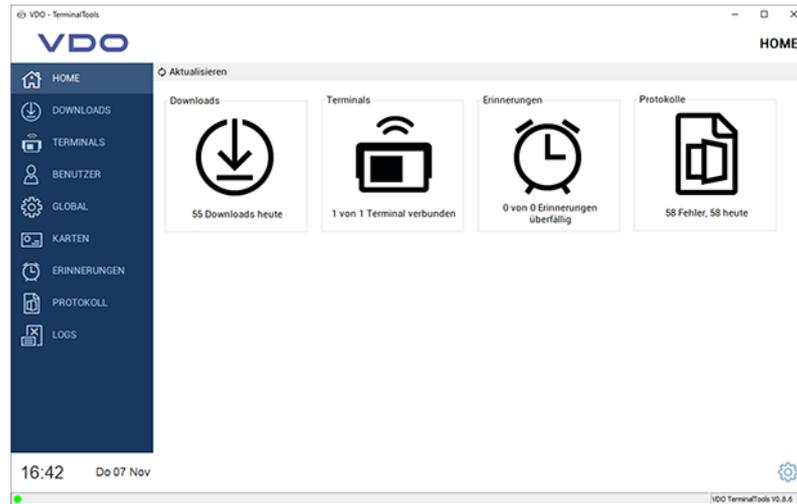
Hauptfenster



Position	Beschreibung
1	Menübaum Über den Menübaum gelangen Sie zu den Hauptmenüs der Anwendung.
2	Terminalliste Liste der VDO SmartTerminals, die im System hinterlegt sind.
3	Menüleiste Über die Menüleisten können Aktionen im aktuell ausgewählten Hauptmenü gestartet werden. Über die rechte Maustaste in den Listen ist ein Pop-Up-Menü verfügbar, in dem alle wichtigen Aktionen aufgerufen werden können.
4	Register Einstellungen und Informationen für ein ausgewähltes VDO SmartTerminal
5	Auswahlmenü zur Umstellung der Spracheinstellung.

6	<p>Ausklappmenüs In den Ausklappmenüs finden Sie gegliedert Informationen und Einstellungsmöglichkeiten zu den einzelnen Menüs. Möchten Sie mehrere Ausklappmenüs gleichzeitig öffnen, klicken Sie mit gehaltener Strg-Taste die Doppelpfeile der gewünschten Menüs an.</p>
7	<p>Statusanzeige für den VDO Terminal Service</p>

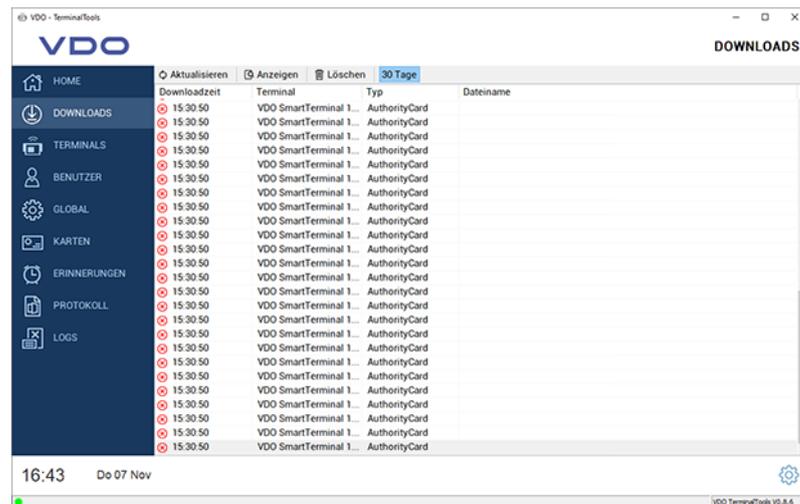
Home (Übersicht)



Auf der Übersichtsseite finden Sie beim Start der VDO TerminalTools alle wichtigen Informationen auf einen Blick. Der Klick auf eines der Symbole öffnet einen der nachfolgend beschriebenen Bereiche.

Angabe	Beschreibung
Downloads	Zeigt die Anzahl der Downloads an, die heute vom VDO TerminalService von allen im Netzwerk konfigurierten VDO SmartTerminals heruntergeladen worden; ➔ <i>Daten herunterladen</i> [62].
Terminals	Zeigt sowohl die Gesamtanzahl aller im Netzwerk konfigurierten VDO SmartTerminals an, als auch wie viele Geräte aktuell erreichbar sind. Hier sollten in der Regel alle Geräte verbunden sein.
Erinnerungen	Zeigt an, wie viele Download-Erinnerungen derzeit vorhanden sind; ➔ <i>Erinnerungen</i> [51].
Protokoll	Zeigt an, ob derzeit irgendwelche Fehlermeldungen im Bereich Protokoll vorhanden sind. In der Regel sollten hier keine Fehler vorhanden sein, wenn das System problemlos läuft; ➔ <i>Protokoll</i> [52].

Downloads



Unter **Downloads** werden alle Downloads zentral angezeigt, egal von welchem Terminal sie heruntergeladen wurden. Nach dem (erfolgreichen) Herunterladen einer Fahrerkarten- oder Massenspeicherdatei wird diese entschlüsselt (siehe hierzu auch → *Daten herunterladen* [62]) und analysiert.

Angabe	Beschreibung
Aktualisieren	Lädt alle Downloads erneut aus der Datenbank.
Anzeigen	Nachdem Sie eine Datei ausgewählt haben, können Sie sich die analysierten Informationen auf dem Bildschirm anzeigen lassen.
Löschen	Löscht alle ausgewählten Downloads. Eine Mehrfachauswahl ist mit der Strg-Taste möglich. Beachten Sie, dass beim Löschen auch die Dateien aus dem der Datenbank entfernt werden. Die Daten im Download-Ordner im Programmverzeichnis bleiben davon unberührt. Das System bereinigt die Downloads nicht automatisch. Sie können die Downloads von Zeit zu Zeit manuell löschen, um den benötigten Speicher in der Datenbank wieder freizugeben.
30 Tage	Angabe, dass nur die Downloads der letzten 30 Tage angezeigt werden. Deaktivieren Sie die Funktion, werden alle gespeicherten Downloads angezeigt. Dieses kann je nach Datenmenge länger dauern.

Terminals

The screenshot shows the VDO TerminalTools application window. The title bar reads 'VDO - TerminalTools'. The main window has a dark blue sidebar on the left with icons for HOME, DOWNLOADS, TERMINALS, BENUTZER, GLOBAL, KARTEN, ERINNERUNGEN, PROTOKOLL, and LOGS. The 'TERMINALS' section is active, showing a table with the following data:

Name	Geräte-ID	Status	Verbindung	Letzter Download	Übertragen
VDO SmartTerminal 1	B827EBD82C87	Bereit	USB-Kabel	-	Ja

Below the table, there are tabs for 'INFO UND STATUS', 'PARAMETER', 'VERBINDUNG', 'DOWNLOADS', and 'PROTOKOLL'. The 'Allgemein' section is expanded, showing the following details:

- Geräte-ID: B827EBD82C87
- Name: VDO SmartTerminal 1
- Verbindung: USB-Kabel
- Verbindungsparameter: COM3

At the bottom of the window, the time is 09:15 on Mo 11 Nov, and the version is VDO TerminalTools V0.8.6.

Unter **Terminals** werden alle VDO SmartTerminal und deren Status angezeigt.

Die Symbole vor dem Namen des Terminals zeigen an, ob der VDO TerminalService eine Verbindung mit dem VDO SmartTerminal aufbauen kann oder ob ein Problem besteht.

Folgende Symbole sind möglich:

- Ein grünes Symbol signalisiert, dass eine Verbindung besteht.
- Ein rotes Symbol zeigt, dass der VDO TerminalService keine Verbindung zum Terminal aufbauen kann.
- Ein orangefarbenes Symbol signalisiert, dass das Terminal derzeit eine Aktion – z. B. einen Download oder Firmware Update - ausführt.
- Ein Warnsymbol signalisiert, dass ein Problem mit der Verbindung besteht und ggf. eine manuelle Korrektur der Verbindung nötig ist.
- Ein USB-Symbol signalisiert, dass das Terminal via USB-Stick genutzt wird. Hier gibt es keine weiteren Informationen, da kein direkter Zugriff auf das Terminal möglich ist.

Um ein vorhandenes Problem zu analysieren, können Sie in den Terminaleigenschaften den Punkt „Protokoll“ aufrufen.



Um ein vorhandenes Problem zu analysieren, können Sie in den Terminaleigenschaften die Funktion **Protokoll** aufrufen.

Angabe	Beschreibung
Name	Zeigt den eindeutigen Namen des VDO SmartTerminals an. Sie können hier einen bis zu 256 Zeichen langen Namen für das Gerät festlegen.

Geräte-ID	<p>Zeigt die eindeutige Geräte-ID des VDO SmartTerminals an. Diese ist fest im Gerät integriert und kann auch nicht geändert werden. Über die Benutzeroberfläche auf dem VDO SmartTerminal können Sie sich diese auch anzeigen lassen.</p> <p>Falls Sie ein neues VDO SmartTerminal im Stand-Alone-Modus in das System integrieren möchten benötigen Sie zwingend diese Information.</p>
Status	Zeigt eine kurze Information zur Terminalverbindung bzw. zur aktuellen Terminalaktivität.
Verbindungsmodus	Zeigt an, wie die Kommunikation zwischen VDO TerminalService und VDO SmartTerminal aufgebaut wird.
Letzter Download	Gibt an, wann das letzte Mal eine Datei vom VDO SmartTerminal heruntergeladen wurde.
Konfiguration übertragen	<p>Zeigt an, ob nach einer Änderung der Konfiguration diese an das VDO SmartTerminal übertragen wurde. Wurde die Konfiguration noch nicht übertragen, wird das Datum der letzten Änderung der Konfiguration angezeigt.</p> <p>Die Übertragung kann sowohl über Netzwerk, USB-Kabel oder USB-Stick erfolgen. Wurde die Konfiguration übertragen, wird das Datum der Übertragung angezeigt. Eine Übertragung auf einen USB-Stick kann jederzeit erfolgen und wird auch so protokolliert. Ob die Konfiguration auf dem Gerät eingespielt wurde, können die VDO TerminalTools allerdings nicht anzeigen. In den Optionen für Upload ist standardmäßig aktiviert, dass die Konfiguration automatisch an das Gerät gesendet wird, falls es dauerhaft über Netzwerk oder USB-Kabel verbunden ist.</p>

In der Menüleiste stehen folgende Funktionen zur Verfügung, die für die Funktionen **Verbindung** und **USB-Stick** über ein Pop-Up-Menü verfügbar sind:

Angabe	Beschreibung
Aktualisieren	Lädt alle Terminals erneut aus der Datenbank.
Neues Terminal	Hinterlegt ein neues Terminal im System.
Terminal bearbeiten	<p>Schaltet für ein ausgewähltes Terminal die Terminaldaten zur Bearbeitung frei.</p> <p>Sie können nun alle gewünschten Änderungen am Terminal durchführen und anschließend die Konfiguration über Netzwerk, USB-Kabel oder manuell über USB-Stick an das VDO SmartTerminal übertragen.</p>
Terminal löschen	Löscht ein ausgewähltes Terminal dauerhaft aus dem System. Bei Bedarf können Sie das Terminal später wieder als neues Gerät in das System integrieren.
Verbindung	<p>Stellt für ein ausgewähltes Terminal weitere Funktionen zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Daten von Terminal herunterladen Über diesen Befehl starten Sie manuell einen Download der Daten vom Terminal. • Archivdaten von Terminal herunterladen Über diesen Befehl starten Sie manuell einen Download aller bereits heruntergeladenen Daten vom Terminal. Beim Download wird jedoch geprüft, ob eine Datei bereits heruntergeladen wurde. Ist dieses der Fall, wird der Download über-

sprungen. Möchten Sie den Download erneut durchführen, müssen Sie diesen zuerst aus den Downloads löschen; → *Downloads* [▶ 31].

- **Logdaten von Terminal herunterladen**
Über diesen Befehl können Sie die Log-Dateien vom Terminal herunterladen. Diese sind gegebenenfalls für die Suche nach einem Problem auf dem VDO SmartTerminal nötig. Die Log-Dateien werden im VDO TerminalService Installationsordner unter **DB > Logs** gespeichert. Eine Anzeige in den VDO TerminalTools ist nicht möglich.
- **Konfiguration an Terminal senden**
Ist das VDO SmartTerminal über Netzwerk oder USB-Kabel an das System angebunden können Sie hiermit die aktuelle Konfiguration an das VDO SmartTerminal senden. Generell kann auch in den Optionen vom Terminal eingestellt werden, ob die Übertragung automatisch erfolgen soll. Ob die aktuelle Konfiguration an dem Terminal übertragen wurde können Sie im Hauptfenster sehen.
- **Software Update an Terminal senden**
Ist das VDO SmartTerminal über Netzwerk oder USB-Kabel an das System angebunden, können Sie hiermit eine neue Softwareversion auf das Gerät übertragen, die Sie unter www.smartterminal.vdo.com heruntergeladen haben.
- **Aktualisieren des Terminal-Status**
Mit diesem Befehl können Sie manuell den Status vom Terminal abfragen. In der Regel aktualisiert der VDO TerminalService diesen Status alle fünf Sekunden selbständig. Sollte dies einmal nicht der Fall sein, können Sie die Aktualisierung über diesen Befehl durchführen.
- **Terminal neu starten**
Mit diesem Befehl können Sie das Terminal manuell aus der Ferne neu starten.

**HINWEIS**

Die Funktionen zur Verbindung stehen Ihnen auch über ein Kontextmenü zur Verfügung, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag eines Terminals klicken.

USB-Stick	<p>Stellt Ihnen Funktionen zur Verfügung, um einen USB-Stick für die Kommunikation mit dem VDO SmartTerminal vorzubereiten.</p> <p>In der Regel werden diese Funktionen nur für Stand-Alone Geräte genutzt, oder wenn ein Gerät nicht mehr im Netzwerk auffindbar ist.</p> <p>Folgende Funktionen stehen zu Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • USB-Stick für Download vorbereiten Um die Daten vom einem VDO SmartTerminal, welches im Stand-Alone Modus läuft, herunterzuladen benötigen Sie einen USB-Stick. Aus Sicherheitsgründen kann nicht einfach irgendein USB-Stick in das VDO SmartTerminal gesteckt werden, sondern nur USB-Sticks, die für den Download vorbereitet wurden. Nach Einstecken eines vorbereiteten USB-Sticks überträgt das VDO SmartTerminal alle noch nicht heruntergeladenen Daten auf den USB-Stick. Da diese Daten verschlüsselt sind, müssen diese noch über die VDO TerminalTools in das System eingespielt werden. Wenn die Daten aufgrund eines Problems vom USB-Stick nicht in das System eingespielt werden, können diese nicht nochmal vom Terminal heruntergeladen werden. Die Daten können allerdings später noch einmal über einen Archiv-Download vom VDO SmartTerminal heruntergeladen werden. • USB-Stick für Archiv vorbereiten Wie die Funktion „USB-Stick für Download vorbereiten“ können hiermit Daten vom VDO SmartTerminal heruntergeladen werden. Im Gegensatz dazu werden hier nur Daten auf den USB-Stick übertragen, die bereits heruntergeladen wurden. Dieses kann nötig sein, wenn nach dem ersten Herunterladen der Daten der USB-Stick einen Defekt aufweist, verloren geht, oder einfach vergessen wurde die Daten über die VDO TerminalTools einzuspielen. • USB-Stick für Log-Download vorbereiten Über diesen Befehl können Sie die Log-Dateien vom Terminal herunterladen. Diese sind gegebenenfalls für die Suche nach einem Problem auf dem VDO SmartTerminal nötig. • Daten von USB-Stick importieren Mit dieser Funktion können Sie die Daten eines VDO SmartTerminals importieren, die auf einen vorbereiteten USB-Stick übertragen wurden. Dabei ist es egal, ob es sich um normale oder Archivdaten handelt. Ein USB-Stick kann Daten von mehreren VDO SmartTerminals enthalten. Beim Importieren werden automatisch alle auf dem USB-Stick vorhandenen Daten übertragen und den entsprechenden Terminals zugeordnet. • Konfiguration auf USB-Stick speichern Stand-Alone Geräte bekommen ihre Konfiguration indem diese via USB-Stick auf das VDO SmartTerminal übertragen wird. Bei jeder Änderung der Konfiguration muss diese somit auf einen USB-Stick übertragen werden und am Gerät eingelesen werden. Ebenfalls kann diese Funktion nötig sein, wenn das Gerät nicht mehr im Netzwerk gefunden wird.
-----------	---

- **Software-Update auf USB-Stick übertragen**
Um eine neue Softwareversion auf ein VDO SmartTerminal zu übertragen, können Sie dieses entweder über die dauerhafte Verbindung erledigen, oder Sie spielen das Update auf einen USB-Stick auf. Egal ob das VDO SmartTerminal im Netzwerk, USB-Kabel oder Stand-Alone Modus läuft, es kann jederzeit ein Update über USB-Stick erhalten.
- **Erstelle USB-Stick für Werkseinstellungen**
Mit dieser Funktion können Sie einen USB-Stick erstellen, um ein Terminal wieder auf Werkseinstellungen zurückzusetzen. Bitte beachten Sie, dass danach alle Daten auf dem Terminal gelöscht sind.



HINWEIS

Die Funktionen zum USB-Stick stehen Ihnen auch über ein Kontextmenü zur Verfügung, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag eines Terminals klicken.

Neues Terminal hinzufügen



HINWEIS

Finden die VDO TerminalTools ein neues Gerät, das über Netzwerk- oder USB-Kabel angeschlossen wurde, wird eine Abfrage angezeigt, ob Sie das VDO SmartTerminal anlegen möchten. Wählen Sie **[Ja]**, erfolgt das Anlegen und Konfigurieren ebenfalls wie nachfolgend beschrieben.

Um ein neues Terminal anzulegen und zu konfigurieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf **Neues Terminal**.
Ein Dialog wird geöffnet, in dem Sie für das VDO SmartTerminal zunächst eine eindeutige Bezeichnung festlegen müssen.

Neues Terminal

Name:

Einstellungen

Konfigurieren mit Standardeinstellungen

Einstellungen vom Terminal importieren

Einstellungen duplizieren

Verbindung

Automatisch

Geräte-ID	Modus	Verbindung	Zuletzt gesehen
B827E8D82C87	USB-Cable	COM3	09:47:49

Netzwerk-Modus

USB-Kabel (COM)

USB-Stick (Offline)

2. Geben Sie im Eingabefeld Name die eindeutige Bezeichnung für das VDO SmartTerminal ein.

3. Wählen Sie aus, wie die neue Grundkonfiguration erstellt werden soll.
Hier haben Sie die Auswahl zwischen drei Möglichkeiten:
 - Konfigurieren mit Standardeinstellungen
Legt das neue Terminal mit den Standardeinstellungen an.
 - Einstellungen vom Terminal importieren
Importiert die aktuellen Einstellungen vom Terminal. Dieses kann sinnvoll sein, wenn Sie z.B. ein VDO SmartTerminal unabsichtlich aus der Liste der Terminal gelöscht haben.
 - Einstellungen duplizieren
Übernimmt die Einstellungen aus einem bereits konfigurierten Terminal.
4. Legen Sie fest, wie der Erstkontakt zum Gerät aufgenommen werden soll.

Das VDO SmartTerminal übermittelt automatisch seine angeschlossenen Verbindungen an den VDO TerminalService. Hierfür sendet es eine kleine Nachricht mit der Seriennummer und dem Anschlusstyp über ein angeschlossenes USB-Kabel an den VDO TerminalService.

Die Nachricht im Netzwerk wird über einen UDP Broadcast von Port 4711 an Port 4711 realisiert.

Konnte der VDO TerminalService diese Nachricht empfangen, wird das VDO SmartTerminal automatisch in einem Dialog angezeigt. Es kann dann für die Konfiguration ausgewählt werden.

Funktioniert die automatische Erkennung nicht (z. B. bei verschiedenen Standorten, die über ein VPN verbunden sind) muss die Verbindung zum Gerät ausgewählt werden.

In diesem Fall sollte ein im Netzwerk betriebenes Gerät keine dynamische IP-Adresse haben, sondern entweder über DHCP eine feste Adresse zugewiesen bekommen oder manuell eine Adresse hinterlegt werden. Für Details sollten Sie sich hierfür mit Ihrem Netzwerk-Administrator in Verbindung setzen.

Folgende Möglichkeiten der Erstkontaktaufnahme zum Terminal sind möglich:

Angabe	Beschreibung
Automatisch	In diesem Fall ist die Konfiguration einfach über die Auswahl des entsprechenden Eintrages aus der Liste abgeschlossen und Sie können mit der Auswahl im Bereich „Einstellungen“ fortfahren.
Netzwerk-Modus	Wählen Sie den Netzwerkmodus aus, wenn Ihr Gerät über LAN-Kabel oder Wireless LAN angeschlossen ist. Um das Gerät zu verbinden, überprüfen Sie auf dem VDO SmartTerminal die aktuell genutzte IP-Adresse; → <i>IP-Einstellungen</i> [61]. In diesem Modus versucht der VDO TerminalService, das Gerät über eine Netzwerkverbindung auf der eingegebenen IP-Adresse zu kontaktieren. Beim Abschließen des Dialogs wird probiert, ob eine Verbindung aufgebaut wird. Ist eine Verbindung möglich, wird die Seriennummer des Gerätes übermittelt und in das Kommunikationsprotokoll eingetragen.
USB-Kabel (COM)	Wählen Sie den USB-Kabel Modus aus, wenn Ihr Gerät über USB-Kabel am Arbeitsplatz angeschlossen ist und es nicht automatisch erkannt wird. Wählen Sie danach den entsprechenden Port aus, über den das Gerät mit dem PC verbunden ist. Beim Abschließen des Dialogs wird versucht, eine Verbindung zum Gerät aufzubauen.

	Konnte die Verbindung erfolgreich aufgebaut werden, wird die Seriennummer des Gerätes übermittelt und in das Kommunikationsprotokoll eingetragen.
USB-Stick (Offline)	Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie das Gerät nicht verbunden haben. Dieses ist z. B. dann der Fall, wenn Sie das Gerät im Stand-Alone Betrieb benutzen möchten. Da wir das Gerät immer über seine Seriennummer identifizieren müssen, benötigen wir diese Information zum Verwalten des Gerätes. Überprüfen Sie in diesem Fall die Seriennummer direkt auf dem VDO SmartTerminal und tragen diese in das entsprechende Feld ein.

5. Klicken Sie auf **[OK]**, um die Einstellungen zu übernehmen.
6. Prüfen Sie die Einstellungen und passen Sie diese gegebenenfalls an.
7. Sind alle Einstellungen korrekt, klicken Sie auf [Terminal speichern]; → *Terminaleigenschaften des VDO SmartTerminals* [▶ 39]. In diesem Kapitel in den nachfolgenden Kapiteln finden Sie detaillierte Beschreibungen zu den einzelnen Konfigurationsmöglichkeiten.

Terminaleigenschaften des VDO SmartTerminals

In den folgenden Kapiteln werden die einzelnen Einstellungen des VDO SmartTerminals beschrieben.

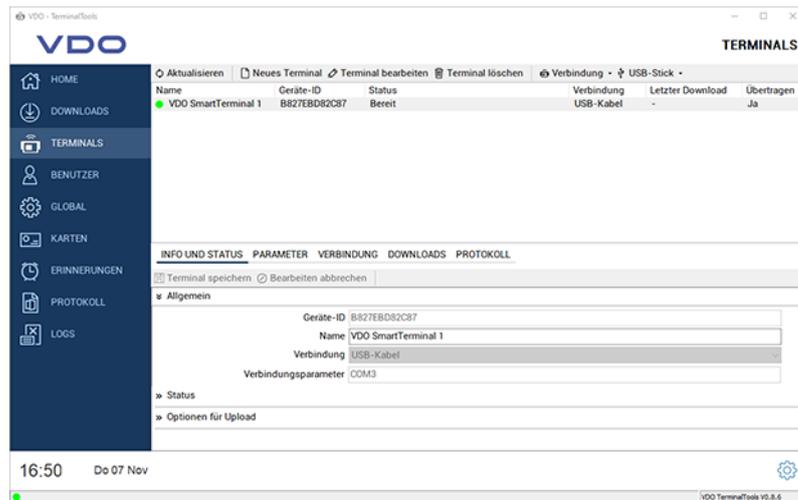
Sobald ein Terminal aus der Terminalliste ausgewählt wird, wird der Bildschirm aufgeteilt und es wird im unteren Bereich die entsprechende Konfiguration des ausgewählten Terminals angezeigt. Hier finden Sie alle Einstell-Optionen sowie eine Liste aller Downloads vom Terminal und das aktuelle Kommunikationsprotokoll zwischen VDO TerminalService und VDO SmartTerminal.

Durch Betätigen der Schaltfläche **Terminal bearbeiten**, werden die Einstellungen zur Bearbeitung freigegeben.

Über die untere Menüleiste können Sie die Änderungen an der Konfiguration speichern oder verwerfen:

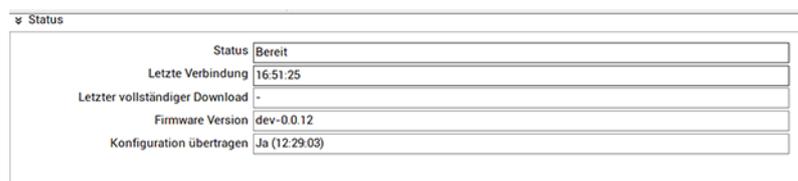
Funktion	Beschreibung
Terminal speichern	Speichert die geänderte Konfiguration des VDO Terminals. Falls Sie nicht die Option Konfiguration beim Speichern übertragen für dieses Terminal aktiviert haben, müssen sie im Anschluss das Übertragen der Konfiguration noch manuell durchführen.
Bearbeiten abbrechen	Widerruft die vorgenommenen Änderungen.

Info und Status



Das Register **Info und Status** gliedert sich in folgende Bereiche:

Angabe	Beschreibung
Allgemein	<p>Allgemeine Informationen zum VDO SmartTerminal, die auch in der Terminalliste angezeigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geräte-ID Eindeutige ID des Gerätes • Name Namen des Gerätes Diesen können Sie jederzeit ändern. • Verbindung Angabe, wie der VDO TerminalService eine Verbindung zum VDO SmartTerminal aufbauen soll. • Verbindungsparameter Zeigt die aktuelle Verbindung zum Terminal an.



Angabe	Beschreibung
Status	<ul style="list-style-type: none"> • Status Zeigt wie die Terminalliste den Status vom Terminal an und gegebenenfalls, welche Aufgaben noch in der Warteschlange sind. • Letzte Verbindung Zeigt an, wann die letzte Verbindung zum Terminal aufgebaut wurde. • Letzter vollständiger Download Zeigt an, wann das letzte Mal Daten vom Terminal heruntergeladen wurden.

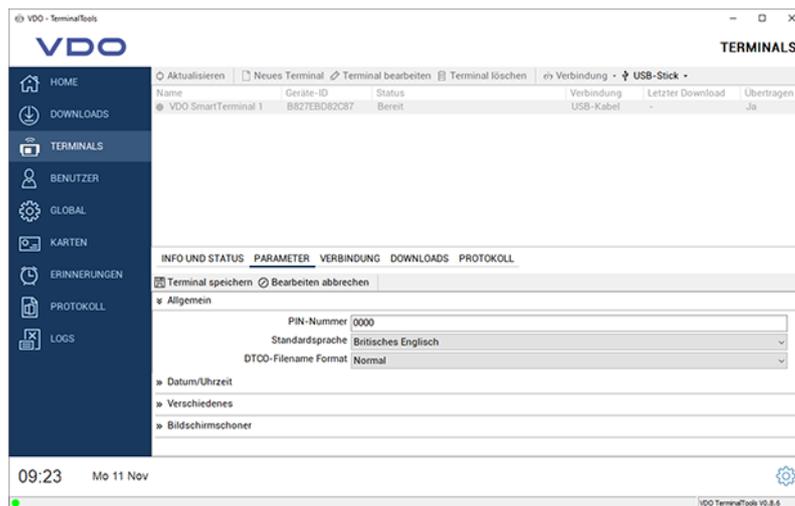
- Firmware Version
Zeigt den Stand der Software auf dem VDO SmartTerminal an.

Options für Upload

- Konfiguration beim Speichern übertragen
- Info-Text übertragen

Angabe	Beschreibung
Options für Upload	<ul style="list-style-type: none"> • Konfiguration beim Speichern übertragen Ist diese Option aktiviert, werden Änderungen an der Konfiguration eines Terminals sofort an das Terminal übertragen. Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie die Übertragung der Konfiguration manuell durchführen möchten. • Info-Text übertragen Ist diese Option aktiviert, wird der globale Info-Text auf das VDO SmartTerminal übertragen. Ist diese Option deaktiviert, wird der Info-Text auf dem Gerät entfernt.

Parameter



Register **Parameter** finden Sie allgemeine Einstellungsmöglichkeiten.

Angabe	Beschreibung
Allgemein	<ul style="list-style-type: none"> • PIN-Nummer Die PIN-Nummer wird auf dem VDO SmartTerminal benötigt um Einstellungen am Gerät vorzunehmen. Die PIN-Nummer schützt das Gerät vor unbefugtem Zugriff und stellt sicher, dass die Konfiguration nicht am Gerät geändert werden kann. Die Standard-PIN lautet 0000. • Standardsprache Legt die Standardsprache auf dem Gerät fest. Die Standardsprache ist immer dann aktiv, wenn keine Fahrerkarte oder ein Download Key gesteckt ist. Wird ein entsprechendes Medium in das VDO SmartTerminal gesteckt, stellt das Gerät die Sprache entsprechend der Informationen auf dem Medium um.

Sobald das Medium aus dem Gerät entfernt wird, wird wieder die Standardsprache eingestellt.
Die voreingestellte Standardsprache ist Englisch.

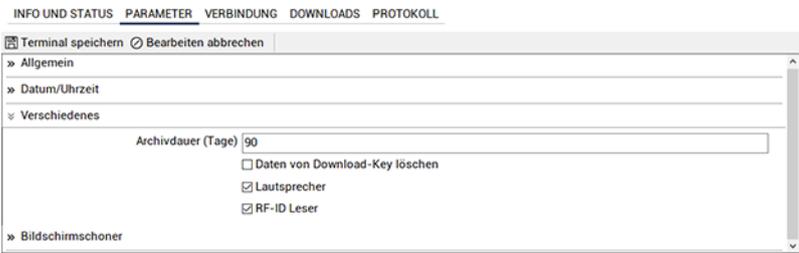
- DTCO-Filename Format
Diese Option legt das DTCO-Dateiformat fest, in dem die Daten auf dem VDO SmartTerminal gespeichert werden sollen.
Standardmäßig ist der Normalmodus aktiviert.

Ausklappenmenü Datum/Uhrzeit



Angabe	Beschreibung
Datum / Uhrzeit	<ul style="list-style-type: none"> • Zeitzone Legt die Zeitzone für den Standort des VDO SmartTerminals fest. • NTP-Server Ist diese Option aktiviert, versucht das Terminal, die Zeit mit dem unter NTP-Hostname und NTP-Port angegebenen NTP-Server zu synchronisieren. Ist diese Option deaktiviert, muss die Zeit manuell am VDO SmartTerminal eingestellt werden. • NTP-Hostname Name oder IP-Adresse des NTP-Servers • NTP-Port Port des NTP-Servers. Standardmäßig benutzt NTP den UDP-Port 123. • Automatische Sommer/Winterzeit Umstellung Legt fest, ob das Terminal automatisch zwischen Sommer- und Winterzeit umstellen soll.

Ausklappenmenü Verschiedenes



Angabe	Beschreibung
Verschiedenes	<ul style="list-style-type: none"> • Archivdauer Legt fest, wie lange Daten auf dem VDO SmartTerminal gespeichert bleiben sollen, nachdem diese vom VDO Terminal-Service oder via USB-Stick heruntergeladen wurden. Daten die älter als der angegebene Zeitraum im Archiv liegen werden automatisch vom VDO SmartTerminal entfernt. Die Standarddauer beträgt 90 Tage.

Betriebsanleitung VDO SmartTerminal -

- **Daten von Download Key löschen**
Ist diese Option aktiviert löscht das VDO SmartTerminal automatisch nach der Übertragung der Daten vom Download Key auf das Gerät, die Daten auf dem Download Key. Ist diese Option deaktiviert, werden keine Daten vom Download Key entfernt.
Standardmäßig werden keine Daten vom Download Key entfernt.
- **Lautsprecher**
Aktiviert/ deaktiviert den Lautsprecher am VDO SmartTerminal.
Der Lautsprecher ist standardmäßig aktiv.
- **RFID-Leser**
Aktiviert/ deaktiviert den RFID-Leser am VDO SmartTerminal
Ist der RFID-Leser aktiviert, wird nach dem einstecken eines Mediums in das Gerät der Fahrer aufgefordert seinen Führerschein zu scannen.
Der RFID-Leser ist standardmäßig aktiviert.

Ausklappenü Bildschirm-schoner

INFO UND STATUS PARAMETER VERBINDUNG DOWNLOADS PROTOKOLL

Terminal speichern Bearbeiten abbrechen

» Allgemein

» Datum/Uhrzeit

» Verschiedenes

» Bildschirm-schoner

Bildschirm-schoner starten

Nach X Minuten starten

Angabe	Beschreibung
Bildschirm-schoner	<ul style="list-style-type: none"> • Bildschirm-schoner starten Aktiviert/ deaktiviert den Bildschirm-schoner auf dem Gerät. Die Zeit bis zur Aktivierung kann unter der Option Nach X Minuten starten eingestellt werden. Der Bildschirm-schoner ist standardmäßig aktiviert und startet nach 10 Minuten. • Nach X Minuten starten Diese Option legt fest, nach wie vielen Minuten der Bildschirm-schoner auf dem VDO SmartTerminal startet. Die Option ist nur verfügbar, wenn die Option Bildschirm-schoner starten aktiviert ist.

Verbindung

The screenshot shows the 'Verbindung' settings window in VDO TerminalTools. At the top, there's a table of terminals with columns for Name, Geräte-ID, Status, Verbindung, Letzter Download, and Übertragen. Below the table, there are tabs for 'INFO UND STATUS', 'PARAMETER', 'VERBINDUNG', 'DOWNLOADS', and 'PROTOKOLL'. The 'VERBINDUNG' tab is selected, showing a section for 'Allgemein' with four checked options: 'USB-Stick aktiv', 'USB-Kabel aktiv', 'Netzwerk aktiv', and 'Verbindungsdaten automatisch aktualisieren'. There are also expandable sections for 'USB-Kabel' and 'Netzwerk Konfiguration'. The bottom status bar shows the time '11:56', date 'Mo 11 Nov', and user 'admin@127.0.0.1:4711'.

In den Verbindungseinstellungen konfigurieren Sie für alle drei dauerhaften Kommunikationsarten die Einstellungen. Sie können auch mehrere Einstellungen vornehmen. Welchen Verbindungsweg der VDO TerminalService zum Kommunizieren mit dem VDO SmartTerminal benutzt, wird über die Option **Verbindungsmodus** im Register **Info und Status**“ konfiguriert.

Angabe	Beschreibung
Allgemein	Auswahl über die Kontrollkästchen, welche Verbindungen am VDO SmartTerminal aktiv sein sollen. Die aktuelle Verbindungsart wird unter Info und Status festgelegt.



HINWEIS

Lassen Sie alle Verbindungen aktiv, um im Notfall das Gerät über eine andere Verbindung erreichen zu können.

Ist kein Zugriff mehr auf das Gerät möglich, bleibt nur die Nutzung eines USB-Sticks, um das Gerät auf Werkseinstellungen zurückzusetzen.



HINWEIS

Ist die Option **Verbindungsdaten automatisch aktualisieren** aktiviert, ändert der VDO TerminalService automatisch die Verbindung zum Gerät, falls es auf einer anderen Adresse antwortet. Dieses ist zum Beispiel beim Betrieb via DHCP sinnvoll, da der Dienst somit das Gerät immer wieder findet. Bei einer Verbindung via USB-Kabel tauscht der Dienst automatisch den entsprechenden COM-Port aus, falls Das Betriebssystem diesen z.B. aufgrund von Hardwareänderungen ändert.

Beachten Sie, dass hierbei nicht die Verbindungsart umgestellt wird. Möchten Sie die Verbindung von Netzwerk auf USB-Kabel ändern, muss dies manuell erfolgen.

Ausklappnemü USB-Kabel

☞ USB-Kabel

COM-Port

Angabe	Beschreibung
USB-Kabel	<ul style="list-style-type: none"> COM-Port Angabe, an welchem COM-Port das VDO SmartTerminal angeschlossen ist.



HINWEIS

Sind Sie sich unsicher, an welchem COM-Port das Terminal angeschlossen ist, wählen Sie **Nicht verbunden** und aktivieren Sie im Bereich **Allgemein** die **Funktion Verbindungsdaten automatisch aktualisieren**. Unter **Info und Status** sehen Sie den aktuellen COM-Port.

Ausklappnemü Netzwerk Konfiguration

☞ Netzwerk Konfiguration

DHCP

IP-Adresse

Subnetzmaske

Standardgateway

DNS-Server

Datenport

WLAN

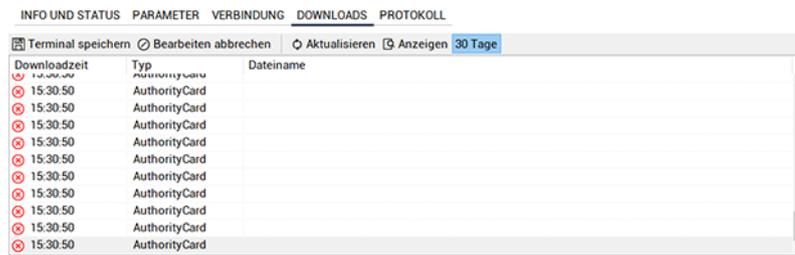
SSID

Passwort

Angabe	Beschreibung
--------	--------------

Netzwerk Konfiguration	<ul style="list-style-type: none"> • DHCP Kontrollkästchen für den Fall, das ein DHCP-Server vorhanden ist. Die Einstellungen von der IP-Adresse bis hin zum Datenport werden automatisch gesetzt. Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie die Netzwerkeinstellungen manuell konfigurieren möchten. • IP-Adresse IP-Adresse für das VDO SmartTerminal Falls Sie das Terminal im DHCP Modus über eine VPN Verbindung betreiben oder der UDP-Broadcast vom Terminal blockiert ist, kann der VDO TerminalService keine Nachrichten vom VDO SmartTerminal empfangen, um die Verbindungsparameter zu aktualisieren. In diesem Fall müssen Sie dem Terminal über Ihren DHCP-Server eine feste IP-Adresse zuweisen und diese unter IP-Adresse eintragen. • Subnetzmaske Subnetzmaske, passend zu der IP-Adresse In der Regel lautet diese in einem Klasse-C Netz 255.255.255.000. • Standardgateway Adresse des Routers Möchten Sie keinen Router angeben, tragen Sie 000.000.000.000 ein. • DNS-Server Angabe des DNS-Servers Dies ist notwendig, wenn Sie einen NTP-Server nutzen möchten und statt einer IP-Adresse der Name des NTP-Servers eingegeben wurde. • Datenport Port für die Kommunikation zwischen VDO TerminalService und VDO SmartTerminal Über diesen Port erfolgt die Kommunikation zum Terminal. Dieser muss in der Firewall des Betriebssystems freigeschaltet sein. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator. Standardmäßig wird der Port 8000 benutzt. • WLAN Kontrollkästchen zur Aktivierung des WLAN-Modus • SSID Name des WLAN-Netzwerkes Angabe für die Verbindung eines VDO SmartTerminals mit dem WLAN-Router • Passwort Passwort für das WLAN-Netzwerk, mit dem sich das VDO SmartTerminal verbinden soll.
------------------------	--

Downloads

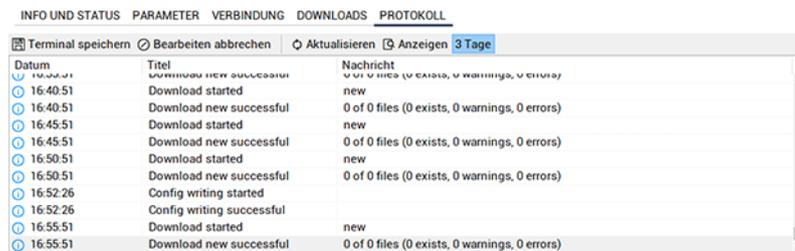


Unter **Downloads** werden alle Downloads angezeigt, die auf diesem Terminal heruntergeladen wurden. Nach dem Herunterladen einer Datei wird diese im zentralen Download-Verzeichnis hinterlegt; → *Globale Einstellungen* [24].

Nach Auswahl dieses Bereiches werden zusätzlich in der unteren Menüleiste folgende Funktionen verfügbar:

Angabe	Beschreibung
Aktualisieren	Lädt alle Downloads erneut aus der Datenbank.
Anzeigen	Nachdem Sie eine Datei ausgewählt haben, können Sie sich die analysierten Informationen auf in einem Dialog anzeigen lassen.
30 Tage	Angabe, dass nur die Downloads der letzten 30 Tage angezeigt werden. Deaktivieren Sie die Funktion, werden alle gespeicherten Downloads angezeigt. Dieses kann je nach Datenmenge länger dauern.

Protokoll



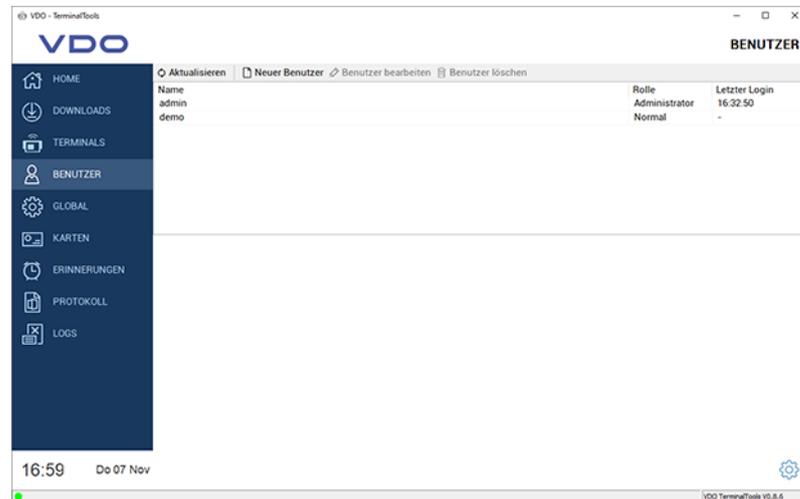
Unter **Protokoll** finden Sie die Einträge zur Kommunikation zwischen VDO Terminal-Service und VDO SmartTerminal. Im Gegensatz zum globalen Protokoll werden hier alle letzten Aktivitäten des Terminals protokolliert.

Nach Auswahl dieses Bereiches werden zusätzlich in der unteren Menüleiste folgende Funktionen verfügbar:

Angabe	Beschreibung
Aktualisieren	Lädt alle Protokolleinträge erneut aus der Datenbank.
Anzeigen	Zeigt für einen ausgewählten Protokolleintrag detailliertere Informationen in einem Dialog an.

3 Tage	Angabe, dass nur die Protokolleinträge der letzten 3 Tage angezeigt werden. Deaktivieren Sie die Funktion, werden alle gespeicherten Protokolleinträge angezeigt. Dieses kann je nach Datenmenge länger dauern.
--------	--

Benutzer



Unter **Benutzer** können alle dem System bekannten Benutzer verwaltet werden.

Dieser Bereich ist nur für Administratoren sichtbar. Für alle anderen Benutzer ist dieser Bereich ausgeblendet.



HINWEIS

Jeder Benutzer hat eine eindeutige Benutzer-ID, einen eindeutigen Namen, ist Administrator oder Anwender mit eingeschränkten Benutzerrechten. Nur Administratoren können Einstellungen im System ändern.



HINWEIS

In der Spalte „Letzter Login“ wird angezeigt, wann sich ein Benutzer sich das letzte Mal über die VDO TerminalTools im System angemeldet hat.

Folgende Optionen stehen dem Anwender zu Verfügung:

Angabe	Beschreibung
Aktualisieren	Lädt die Daten erneut aus der Datenbank. Dieses kann nötig sein, wenn parallel ein Anwender die Benutzer über die VDO TerminalTools ändert.
Neuer Benutzer	Legt einen neuen Benutzer im System an.
Benutzer löschen	Löscht den ausgewählten Benutzer dauerhaft aus dem System. Gleichnamiger Benutzer kann erneut angelegt werden.

Bei der Installation werden automatisch zwei Benutzer im System angelegt:

Benutzer	Beschreibung
Administrator	Der Administrator hat den Benutzernamen und das Passwort admin .
Normaler Benutzer	Der Benutzer mit eingeschränkten Benutzerrechten hat den Benutzernamen und das Passwort demo .

**HINWEIS**

Bitte beachten Sie, dass sowohl der Benutzername als auch das Passwort zwischen Groß- und Kleinschreibung unterscheiden.

Sobald ein Benutzer aus der Benutzerliste ausgewählt wird, wird der Bildschirm aufgeteilt und es wird im unteren Bereich die entsprechende Konfiguration des ausgewählten Benutzers angezeigt.

Durch Betätigen der Schaltfläche **Benutzer bearbeiten** schaltet die Anzeige der Einstellungen in den Bearbeiten-Modus um.

Über die untere Menüleiste können Sie die Änderungen an der Konfiguration speichern oder verwerfen:

Angabe	Beschreibung
Benutzer speichern	Speichert die geänderte Konfiguration zum Benutzer
Bearbeiten abbrechen	Widerruft die vorgenommenen Änderungen

Folgende Einstellungen sind bei einem Benutzer verfügbar:

Angabe	Beschreibung
Benutzername	Eindeutiger Name des Benutzers Dieser darf nur einmal im System vorhanden sein. Die Kombination aus Benutzername und Passwort wird benötigt um sich in den VDO TerminalTools anzumelden.
Passwort	Passwort des Benutzers Ein hinterlegtes Passwort kann nicht wieder angezeigt werden. Möchten Sie dem Benutzer ein neues Passwort hinterlegen, klicken Sie hierfür auf die Schaltfläche rechts im Eingabefeld. Danach können Sie ein neues Passwort für den Benutzer hinterlegen. Beachten Sie, dass diese Änderung nur übernommen wird, wenn Sie den Benutzer speichern.
Rolle	Benutzerrolle des Anwenders Über die Auswahlbox Administrator können Sie die Benutzer in zwei verschiedene Gruppen teilen. Benutzer mit eingeschränkten Benutzerrechten – hierbei ist die Auswahlbox nicht ausgewählt – können nur Daten im System anschauen. Auch sind bestimmte Bereiche für Benutzer mit eingeschränkten Benutzerrechten nicht sichtbar. Ein Benutzer mit Administrationsrechten hat vollen Zugriff auf das System.

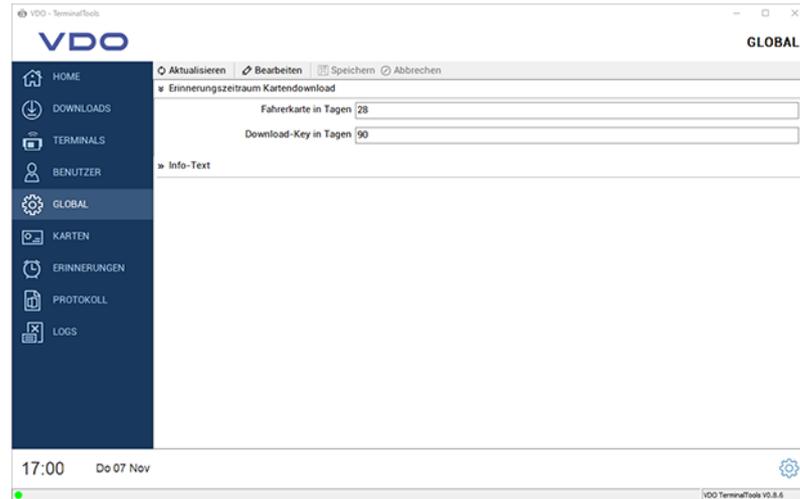


HINWEIS

Sollte es einmal vorkommen, dass keine Zugangsdaten mehr für einen Administrator bekannt sind, oder kein Benutzer mehr mit Administrationsrechten existiert, kann über das VDO TerminalService Konfigurationsprogramm das Problem behoben werden.

Hier können Sie entweder ein neues Passwort für einen Administrator vergeben oder einen neuen Administrator angelegen.

Global



Unter **Global** finden sich die Einstellungen, die für alle konfigurierten Terminals gelten.

In der Menüleiste befinden sich folgende Funktionen:

Angabe	Beschreibung
Aktualisieren	Lädt alle globalen Einstellungen erneut aus der Datenbank.
Bearbeiten	Schaltet die Einstellungen zur Bearbeitung frei.
Speichern	Speichert die vorgenommenen Änderungen. Die Schaltfläche [Speichern] wird aktiv, wenn Sie sich im Bearbeiten-Modus befinden. Mit ihr können Sie die Änderungen in die Datenbank übernehmen. Nachdem Sie eine Einstellung geändert haben, müssen Sie die Konfiguration manuell an das VDO SmartTerminal senden, falls Sie keine automatische Übertragung aktiviert haben.
Abbrechen	Widerruft die vorgenommenen Änderungen.

Folgende Einstellungen können über den Bereich **Global** vorgenommen werden. Diese können Sie nach Klick auf die Schaltfläche **[Bearbeiten]** ändern.

Angabe	Beschreibung
--------	--------------

Erinnerungszeitraum Kartendownload	Definiert, ob und wann eine Erinnerung zum Kartendownload im System erstellt wird. Durch Eingabe von 0 Tagen wird die Funktion deaktiviert. <ul style="list-style-type: none"> Fahrerkarte in Tagen Tragen Sie hier die Anzahl Tage ein, nachdem eine Download Erinnerung für Fahrerkarten erfolgen soll. Standardmäßig sind es 28 Tage. Download Key in Tagen Tragen Sie hier die Anzahl Tage ein, nachdem eine Download Erinnerung für Download Keys erfolgen soll. Standardmäßig sind es 90 Tage.
Info-Text	Allgemeine Information für die Fahrer auf dem VDO SmartTerminal. Diese wird angezeigt, während Daten auf das VDO SmartTerminal übertragen werden. Ebenfalls kann der Fahrer sich diese Information später noch einmal über den Navigationspunkt „Info-Text“ anzeigen lassen.

Karten



Unter **Karten** werden automatisch aus allen Downloads die Unternehmenskarten aufgelistet.

Dieser Bereich ist nur für Administratoren sichtbar. Für Benutzer mit eingeschränkten Benutzerrechten ist dieser Bereich ausgeblendet.

Folgende Funktionen stehen über die Menüleiste zur Verfügung:

Angabe	Beschreibung
Aktualisieren	Lädt alle Karten erneut aus der Datenbank
Bearbeiten	Schaltet den Kartennamen zur Bearbeitung frei
Löschen	Löscht die ausgewählten Fahrerkarten Dies kann z. B. aufgrund des Ausscheidens eines Fahrers oder eines Fahrzeugs nötig sein.

Erinnerungen

Unter **Erinnerungen** werden automatisch Download-Erinnerungen im System festgehalten.

Für jede Übertragung einer Fahrerkarte oder von einem Download Key erstellt das automatisch eine Downloaderinnerung; siehe auch → *Global* [p. 50]. Das System hält automatisch alle heruntergeladenen Daten von einem VDO SmartTerminal fest und merkt sich, wann ein Fahrer das letzte Mal einen Download durchgeführt hat oder für ein Fahrzeug durchgeführt wurde.

Fahrer oder Fahrzeuge, die nicht mehr zu Ihrem Unternehmen gehören, können Sie aus der Liste der Download-Erinnerungen löschen.

Alle Erinnerungen werden in einer Liste angezeigt:

Angabe	Beschreibung
Name / Kennzeichen	Eindeutige Kennung der Fahrerkarte / des Download Keys
Typ	Zeigt, ob es sich um eine Fahrerkarte oder einen Download Key handelt
Datum	Datum, wann das letzte Mal dieses Medium heruntergeladen wurde
Fällig	Berechnetes Datum, wann die Daten der Fahrerkarte/ des Download Keys das nächste Mal heruntergeladen werden müssen
Überfällig	Zeigt, ob die Erinnerung bereits überfällig ist

Folgende Funktionen stehen über die Menüleiste zu Verfügung:

Angabe	Beschreibung
Aktualisieren	Lädt alle Erinnerungen erneut aus der Datenbank.
Löschen	Löscht die markierten Erinnerungen Eine Mehrfachauswahl ist über die Strg-Taste möglich. Dies kann z. B. aufgrund des Ausscheidens eines Fahrers oder eines Fahrzeugs nötig sein.

Protokoll

Unter **Protokoll** finden Sie die aktuelle Kommunikation zwischen VDO TerminalService allen VDO SmartTerminal sowie direkte Meldungen vom Service, die keinem Terminal zugeordnet sind.

Angabe	Beschreibung
Aktualisieren	Lädt alle Protokolleinträge erneut aus der Datenbank.
Anzeigen	Zeigt für einen ausgewählten Protokolleintrag detailliertere Informationen in einem Dialog an.
3 Tage	Angabe, dass nur die Protokolleinträge der letzten 3 Tage angezeigt werden. Deaktivieren Sie die Funktion, werden alle gespeicherten Protokolleinträge angezeigt. Dieses kann je nach Datenmenge länger dauern.

Logs

Im Protokoll werden alle Fehlermeldungen, die in der aktuellen Sitzung der VDO TerminalTools aufgetreten sind, festgehalten. Das Protokoll zeigt keine Meldungen zwischen dem VDO TerminalService und dem VDO SmartTerminal an. Diese finden Sie unter dem Punkt **Logs**.

Angabe	Beschreibung
Datum	Datum, an dem die Fehlermeldung aufgetreten ist
Titel	Titel der Fehlermeldung
Nachricht	Beschreibung des aufgetretenen Fehlers

Dienst VDO SmartTerminal

Der Dienst VDO SmartTerminal läuft im Hintergrund auf Ihrem Computer. Dieser wird automatisch beim Start des Computers ausgeführt und hält somit dauerhaft die Verbindung zu den Terminals.

Der Dienst läuft als Benutzer „Systemkonto“ und kann von Ihrem Administrator in der Dienstverwaltung des Betriebssystems angepasst werden.

Der Dienst verwendet eine lokale Datenbank, die sich im Ordner „Data“ befindet, um alle Daten zu speichern.

Konfiguration via USB-Stick



HINWEIS

Sie benötigen Kenntnisse aus den Bereichen Netzwerke und Einrichten von Netzwerken, wenn Sie das VDO SmartTerminal für eine Netzwerkverbindung konfigurieren möchten. Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, um die Einstellungen vorzunehmen.

Die Konfiguration kann auch jederzeit mit einem USB-Stick übertragen werden, falls das Gerät nicht mehr im Zugriff der VDO TerminalTools ist, oder wenn sie es Stand-Alone betreiben; ➔ *Datentransfer* [70].

Die Übertragung der Konfiguration mit einem USB-Stick ist notwendig, wenn Sie

- das VDO SmartTerminal für den Netzwerkbetrieb konfigurieren und die Einstellungen der TCP/IP-Verbindung ändern.
- die Einstellungen der TCP/IP-Verbindung im laufenden Netzwerkbetrieb ändern.
- das VDO SmartTerminal eigenständig (Stand-Alone) betreiben.

Arbeiten mit dem VDO SmartTerminal

Das Display des VDO SmartTerminals teilt sich in drei Bereiche auf. Oben finden Sie immer die aktuelle Position in der Navigation des Gerätes. Unten zeigt das Terminal die aktuelle Uhrzeit, das Datum und bietet über das Symbol rechts den Wechsel in die Einstellungen. In der Mitte liegt der Arbeitsbereich.

Die Bedienung des Geräts erfolgt über das Display.

Erstinstallation

Bevor Sie das VDO SmartTerminal nutzen können, müssen Sie eine Verschlüsselung auf das Gerät übertragen. Dieses ist aus datenschutztechnischen Gründen erforderlich, da es sich um ein tragbares Gerät handelt.

Über die VDO TerminalTools können Sie die Erstinstallation des Gerätes vornehmen.

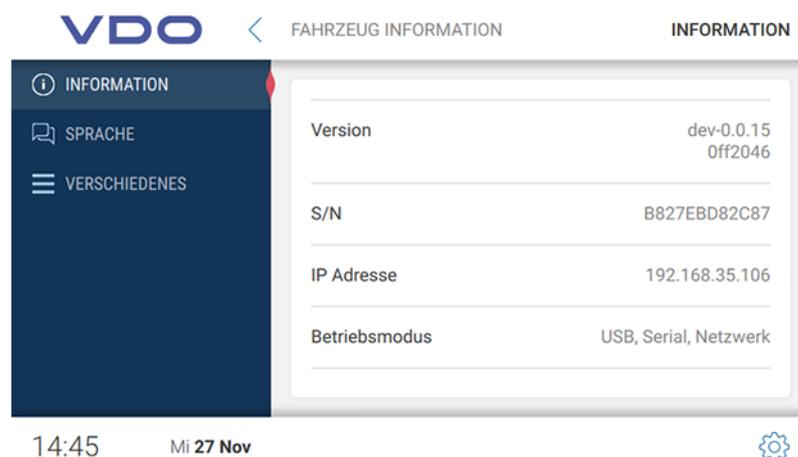
Danach können Sie Daten auf das Gerät herunterladen.

Einstellungen

Ein Teil der Einstellungen, die über die VDO TerminalTools gemacht werden, können auch direkt am Gerät geändert werden. Für die meisten Einstellungen ist es allerdings erforderlich, dass der Anwender einen Administrations-PIN eingibt, um Änderungen vornehmen zu können. Dieser kann in den VDO TerminalTools pro Gerät eingestellt werden.

Durch einen Klick auf das Zahnrad unten rechts gelangen Sie jederzeit in die Einstellungen.

Informationen



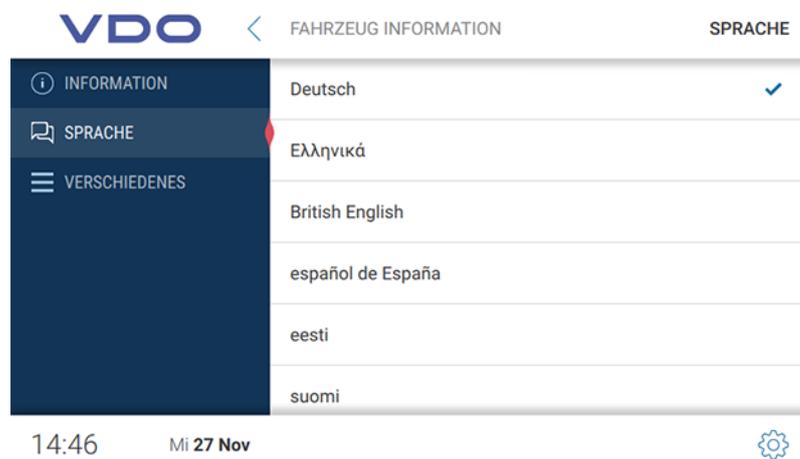
Im Bereich **Informationen** finden Sie alle wichtigen Angaben, die Sie z.B. bei einer Erstinstallation benötigen.

Folgende Informationen werden angezeigt:

Angabe	Beschreibung
Version	Zeigt die aktuelle Firmware Version, inklusive Update-Level
S/N	Zeigt die eindeutige Seriennummer des Geräts Diese wird z.B. bei einer Stand-Alone Installation benötigt, um einen USB-Stick mit der Konfiguration für das Gerät zu erstellen.
IP-Adresse	Zeigt die aktuelle IP-Adresse, falls das VDO SmartTerminal mit dem Netzwerk verbunden ist Diese wird z.B. bei einer Netzwerkinstallation benötigt, wenn die automatische Konfiguration nicht funktioniert.

Sprache

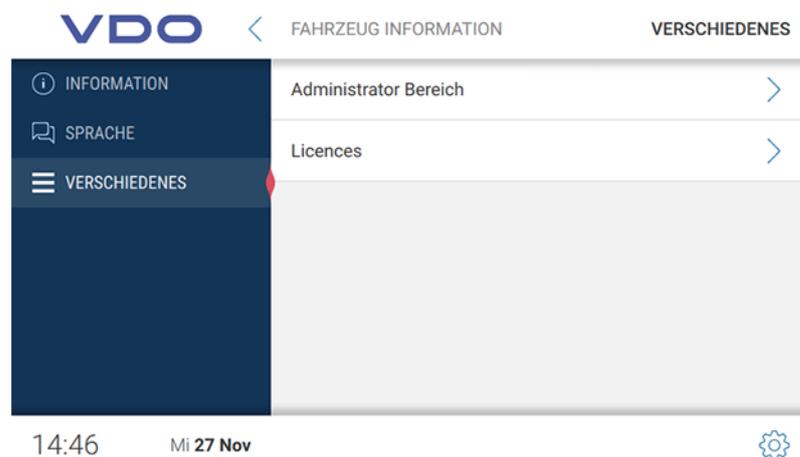
Über die Spracheinstellung können Sie die aktuelle Sprache am Gerät umstellen.



Grundsätzlich stellt das VDO SmartTerminal die Sprache um, sobald eine Fahrerkarte gesteckt wird, sodass der Fahrer die entsprechende Sprache nutzen kann, die für ihn auf seiner Fahrerkarte hinterlegt ist. Möchte der Fahrer die Sprache jedoch ändern, während seine Fahrerkarte gesteckt ist, kann er das über diese Einstellung tun.

Sobald die Fahrerkarte am VDO SmartTerminal gezogen wurde, stellt das VDO SmartTerminal wieder auf die ursprünglich eingestellte Sprache um.

Verschiedenes



Über **Verschiedenes** gelangen Sie in den Administrationsbereich.

Um den Administrationsbereich freizuschalten, müssen Sie die entsprechende PIN eingeben, die über die VDO TerminalTools eingestellt wurde. Diese ist standardmäßig **0000**.

Neben dem Zugriff auf den Administrationbereich haben Sie die Möglichkeit die lizenzierten Pakete einzusehen.

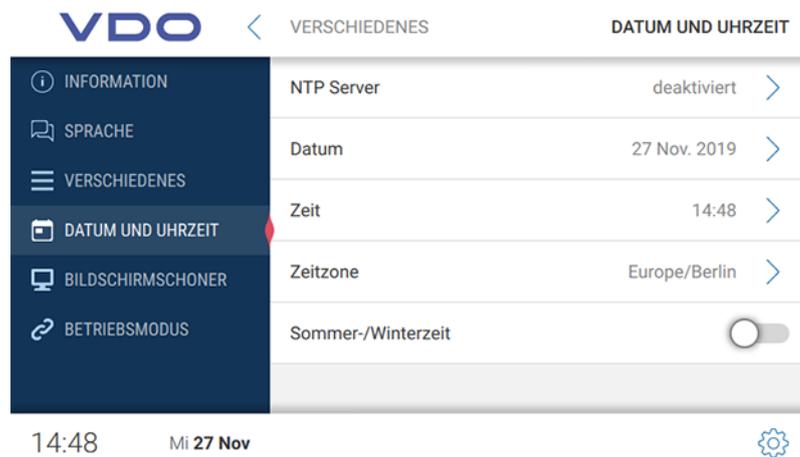
Administrationsbereich

Um in den Administrationsbereich zu gelangen, müssen Sie die entsprechende PIN eingeben. Standardmäßig lautet diese **0000**.

Verschiedenes (Administrationsbereich)

Angabe	Beschreibung
Lautsprecher aktiv	Option zum Ein/ Ausschalten des Lautsprechers am VDO DownloadTerminals
Communicator Busy	Anzeige, ob das VDO SmartTerminal derzeit mit einer Aufgabe beschäftigt ist
Licences	Verwendete Bibliotheken und Pakete, die zur Programmierung der Software verwendet wurden

Datum und Uhrzeit (Administartionsbereich)

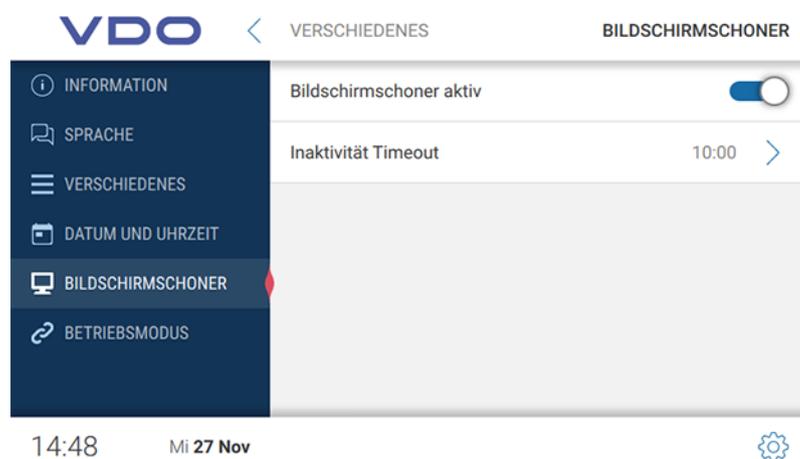


Unter **Datum und Uhrzeit** können Sie das aktuelle Datum, die Zeit sowie die Zeitzone einstellen und die automatische Umstellung zwischen Sommer- und Winterzeit aktivieren.

Möchten Sie, dass das VDO SmartTerminal die Uhrzeit mit einem Zeit-Server synchronisiert, können Sie die Funktion des NTP-Servers aktivieren.

Angabe	Beschreibung
NTP-Server	Option für die automatische Synchronisation der Zeit mit einem NTP-Server Ist diese Option deaktiviert, muss die Zeit manuell am VDO SmartTerminal eingestellt werden.
NTP-Servername	Zeigt Namen oder IP-Adresse des NTP-Servers
Datum	Zeigt das eingestellte Datum
Zeit	Zeigt die eingestellte Uhrzeit
Zeitzone	Zeigt die eingestellte Zeitzone
Sommer-/Winterzeit	Option für die automatische Umstellung zwischen Sommer- und Winterzeit

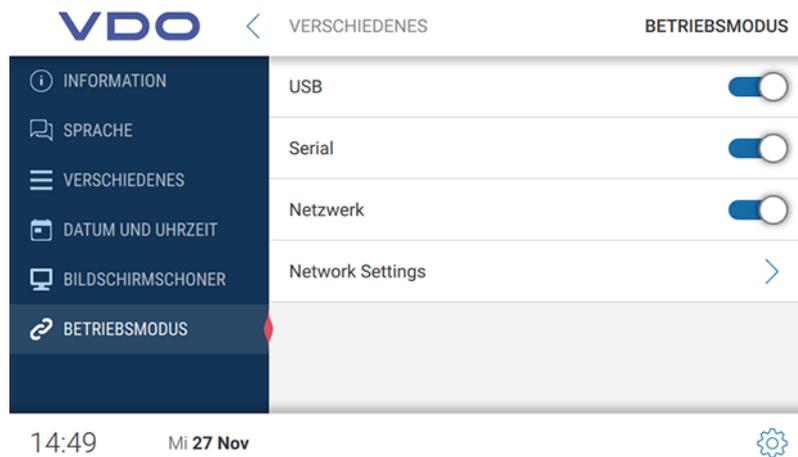
Bildschirmschoner (Administrationsbereich)



Betriebsanleitung VDO SmartTerminal - AZC-Nummer kommt noch

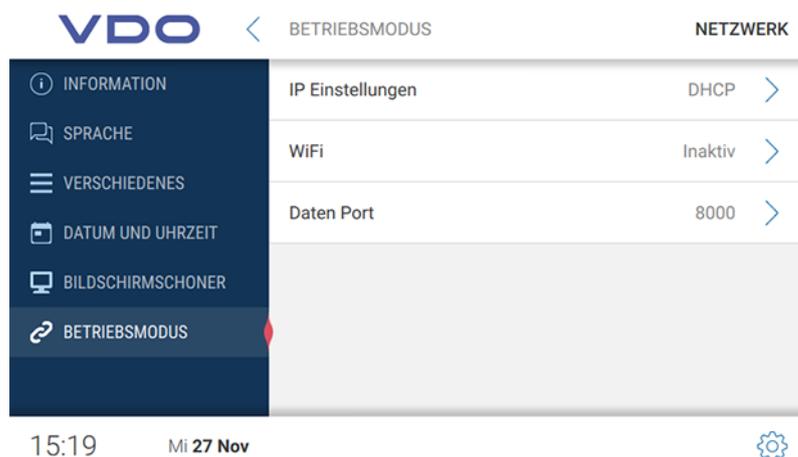
Angabe	Beschreibung
Bildschirmschoner aktiv	Option zur Aktivierung/ Deaktivierung des Bildschirmschoners auf dem VDO SmartTerminal Die Zeit bis zur Aktivierung kann unter der Option Inaktivität Timeout eingestellt werden.
Inaktivität Timeout	Zeit in Minuten, wann der Bildschirmschoner auf dem VDO SmartTerminal startet, wenn keine Aktion daran erfolgt. Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn die Option Bildschirmschoner aktiv aktiviert ist.

Betriebsmodus (Administrationsbereich)



Unter **Betriebsmodus** können Sie einstellen, welche Kommunikationswege das Terminal zulässt. Wird eine Verbindungsmöglichkeit deaktiviert, kann keine Verbindung mehr über diesen Kanal aufgebaut werden.

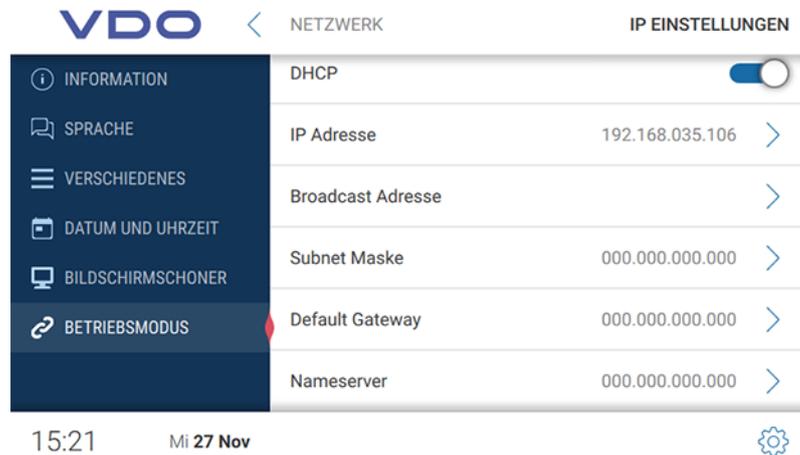
Netzwerkeinstellungen



In den **Netzwerkeinstellungen** erhalten Sie Zugriff auf die Untermenüs für die IP-Einstellungen sowie auf die WLAN-Einstellungen.

Der Datenport wird für die Kommunikation zwischen VDO TerminalService und VDO SmartTerminal benötigt. Über diesen Port erfolgt die Kommunikation zum Terminal. Der Port muss in der Firewall des Betriebssystems für die Kommunikation freigeschaltet sein. Bei Fragen, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerkadministrator. Standardmäßig wird der Port 8000 benutzt.

IP-Einstellungen

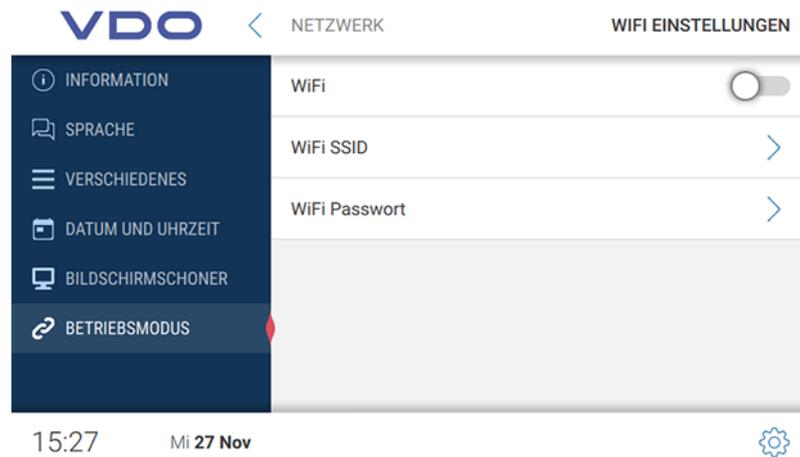


Möchten Sie das VDO SmartTerminal über Netzwerk betreiben, können Sie die Einstellungen dafür vornehmen.

Angabe	Beschreibung
DHCP	Option zur Nutzung eines DHCP-Servers Durch Aktivieren der DHCP-Option werden alle anderen Einstellungen automatisch gesucht. Deaktivieren Sie diese Option, wenn Sie Ihre Netzwerkeinstellung manuell konfigurieren möchten. In diesem Fall müssen Sie die darunterliegenden Felder ausfüllen.
IP Adresse	Möglichkeit zur Eingabe einer freien IP-Adresse für das VDO SmartTerminal aus Ihrem Netzwerk
Broadcast Adresse	Adresse, an die das VDO SmartTerminal Broadcasts versendet Das VDO SmartTerminal versendet diese Nachrichten, um anzuzeigen, dass es sich im Netzwerk befindet. Dadurch kann es vom VDO TerminalService erkannt werden.
Subnet Maske	Möglichkeit zur Eingabe der zur IP-Adresse passende Subnetzmaste In der Regel lautet diese in einem Klasse-C Netz 255.255.255.000.
Default Gateway	Möglichkeit zur Eingabe der Adresse ihres Routers Damit erhält das VDO SmartTerminal einen Zugang zum Internet. Möchten Sie keinen Router angeben, tragen Sie 000.000.000.000 ein.

Nameserver	Möglichkeit zur Eingabe des DNS-Servers Der Nameserver wird benötigt, um dem VDO SmartTerminal zu ermöglichen, Namen aufzulösen. Dieses wird zum Beispiel benötigt, wenn Sie einen NTP-Server nutzen möchten, und statt einer IP-Adresse der Name des NTP-Servers angegeben wurde. Ebenfalls wird dieser für andere Dienste im VDO SmartTerminal benötigt, die mit ihrem Netzwerk kommunizieren sollen.
------------	--

WLAN-Einstellungen



Angabe	Beschreibung
WiFi	Option zur Aktivierung/ Deaktivierung der WLAN-Funktion
WIFI SSID	Möglichkeit zur Eingabe des Namens Ihres WLAN-Netzwerkes Dieser wird benötigt, um sich mit dem WLAN-Router zu verbinden. Wenn Sie keinen öffentlichen Access Point betreiben, benötigen Sie noch ein Passwort, um eine Verbindung aufzubauen.
WIFI Passwort	Möglichkeit zur Eingabe des zur SSID passende Passwort

Daten herunterladen

Daten einer Fahrerkarte herunterladen



HINWEIS

Wurde das Gerät bis jetzt noch nicht konfiguriert, erhalten Sie eine Fehlermeldung, wenn Sie eine Fahrerkarte oder einen Download Key einstecken.



HINWEIS

Diese Funktion zur Führerscheinkontrolle steht nur zur Verfügung, wenn der RFID-Leser in den Einstellungen des Terminals aktiviert ist; → *Parameter* [41].

So lesen Sie die Daten einer Fahrerkarte in das VDO SmartTerminal:

1. Stecken Sie die Fahrerkarte mit dem Chip nach unten und voran in den Kartenleser. Während der Übertragung der Daten einer Fahrerkarte wird Ihnen der Fortschritt des Downloads auf dem Display angezeigt.



Ist in den VDO TerminalTools ein Info-Text hinterlegt (→ *Global [▶ 50]*), wird dieser oberhalb der Fortschrittsanzeige dargestellt. Der Anwender kann hier mit dem Finger den Bildschirm scrollen, falls der Text länger als das dafür vorgesehene Feld ist.



Nach dem Herunterladen der Daten wird der Dialog zur Führerscheinkontrolle angezeigt.



2. Fahren Sie wie folgt fort:
 - Halten Sie den RFID-Chip auf dem Führerschein auf den RFID-Leser. Das erfolgreiche Auslesen des RFID-Chips wird auf dem Display angezeigt.



- Tippen Sie auf **[WEITER OHNE FÜHRERSCHEIN SC.]**, wenn Sie ohne Führerscheinkontrolle fortfahren möchten.

Die Daten sind auf dem VDO SmartTerminal gespeichert.

Sie gelangen automatisch zum nächsten Dialog mit folgenden Bereichen:

Angabe	Beschreibung
Fahrerinformation	Zeigt aktuelle Informationen zu Fahrzeiten etc. an
Gefahrene Fahrzeuge	Listet auf, welche Fahrzeuge (Kennzeichen) der Fahrer genutzt hat.
Ereignisse	Listet chronologisch die Ereignisse und Störungen mit Symbol, Beginn und Ende der Aufzeichnung auf
Kalender	Stellt alle aufgezeichneten Informationen als Kalender dar
Informationen	Zeigt nochmals den Info-Text an, der auch schon während des Downloads angezeigt wurde



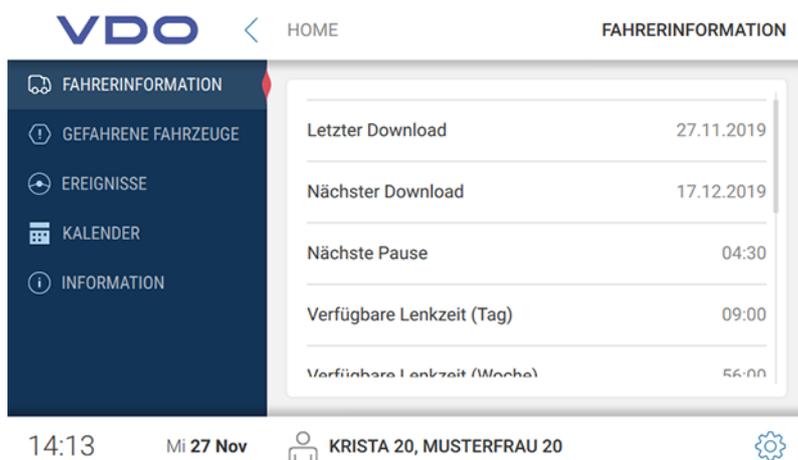
HINWEIS

Diese Informationen werden so lange angezeigt, bis die Fahrerkarte gezogen wird.

Sehen Sie dazu auch

Fahrerinformation [▶ 65]

Fahrerinformation



Die Fahrerinformation ist nur aktiv, wenn eine Fahrerkarte oder ein Download Key mit Fahrerdateien gesteckt ist.

Angabe	Beschreibung
Letzter Download	Datum, an dem der letzte Download erfolgte
Nächster Download	Datum, an dem der nächste Download erfolgen muss
Nächste Pause	Zeit (Stunden:Minuten) bis die nächste Pause eingelegt werden muss
Verfügbare Lenkzeit (Tag)	Lenkzeit, die dem Fahrer an diesem Tag noch zur Verfügung steht
Verfügbare Lenkzeit (Woche)	Lenkzeit, die dem Fahrer in dieser Woche noch zur Verfügung steht
Verfügbare Lenkzeitverlängerungen	Anzahl der noch möglichen Lenkzeitverlängerungen
Verfügbare tägliche Ruhezeitverkürzungen	Anzahl der noch möglichen Verkürzungen der täglichen Ruhezeit
Summe Ruhezeit	Summe der getätigten Ruhezeit
Summe Lenkzeit	Summe der Lenkzeit
Summe Arbeitszeit	Summe der Arbeitszeit
Letzte Aktivität	Datum der letzten Aktivität

Betriebsanleitung VDO SmartTerminal - AZC-Nummer kommt noch

Gefahrene Fahrzeuge

Unter Gefahrene Fahrzeuge finden Sie alle Fahrzeuge, die vom Fahrer genutzt wurden.

Zusätzlich werden folgende Informationen angezeigt:

- Zeitpunkt des Steckens und der Entnahme der Fahrerkarte
- Kilometerstand beim Stecken und der Entnahme der Fahrerkarte

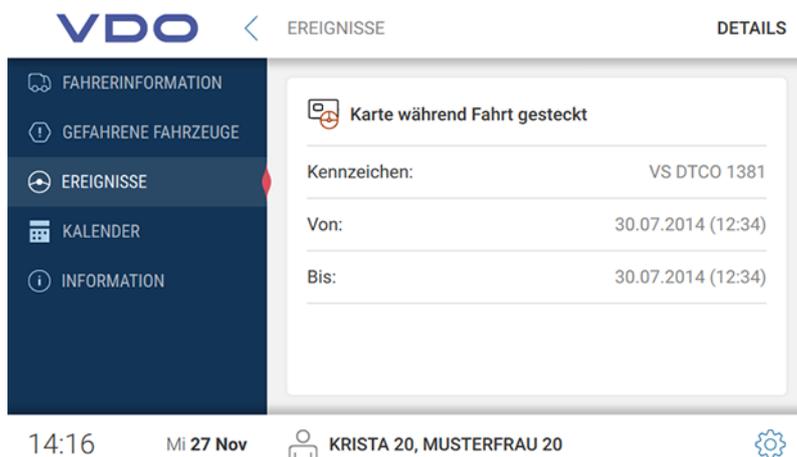
Ereignisse



Die Funktion Ereignisse und Störungen ist nur aktiv, wenn eine Fahrerkarte oder ein Download Key mit Fahrerdateien gesteckt ist.

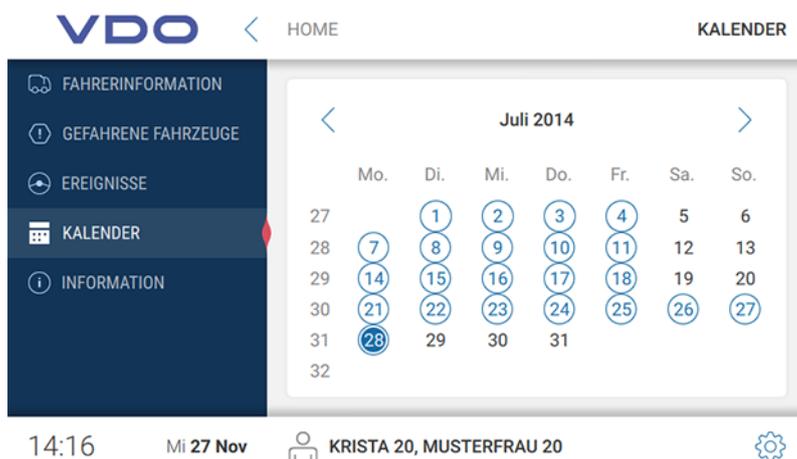
Über die Ereignisse können Sie sich fahrerbezogen die Ereignisse und Störungen anzeigen lassen, die auf der Fahrerkarte gespeichert wurden.

In der Übersicht werden alle Ereignisse und Störungen sortiert nach Datum und mit der entsprechenden Dauer angezeigt. Möchten Sie weitere Details zu einem Eintrag sehen, tippen Sie auf den entsprechenden Eintrag.



In der Detailansicht finden Sie zusätzlich zum Zeitpunkt des Ereignisses oder der Störung auch die ausführliche Bezeichnung und das zum jeweiligen Zeitpunkt genutzte Fahrzeug.

Kalender



Die Funktion Kalender ist nur aktiv, wenn eine Fahrerkarte oder ein Download Key mit Fahrerdaten gesteckt ist.

Über die Funktion Kalender können Sie sich auf ein Datum bezogen die Summen der Fahreraktivitäten sowie die einzelnen Aktivitäten im Detail anzeigen lassen.

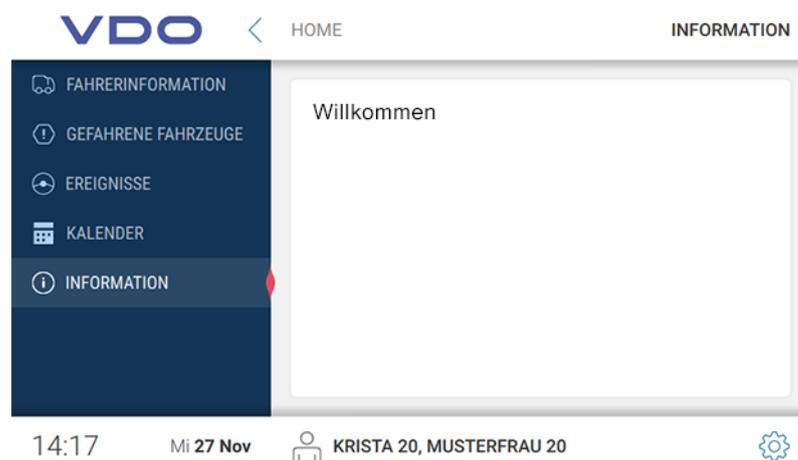
Fahreraktivitäten

In der Kalenderübersicht sind alle Tage, an denen eine Aktivität aufgezeichnet wurde, blau markiert. Das heutige Datum ist zudem blau hinterlegt.

Möchten Sie die Aktivitäten von einem bestimmten Tag aufrufen, tippen Sie auf das entsprechende Datum.

Es wird die Gesamtsummen der Aktivitäten an diesem Tag angezeigt. Durch einen Klick auf den Pfeil nach rechts in der Zeile mit dem Datum gehen Sie noch weiter in die Details.

In den Details wird jede einzelne Aktivität mit der entsprechenden Zeit angezeigt.

Informationen

Unter Informationen wird – sofern in den TerminalTools (→ *Global [50]*) hinterlegt – der Info-Text angezeigt.

Daten einer Werkstattkarte herunterladen

So lesen Sie die Daten einer Werkstattkarte in das VDO SmartTerminal:

1. Stecken Sie die Werkstattkarte mit dem Chip nach unten und voran in den Kartenleser.
Während der Übertragung der Daten einer Werkstattkarte wird Ihnen der Fortschritt des Downloads auf dem Display angezeigt.



2. Ziehen Sie die Werkstattkarte aus dem VDO SmartTerminal, nach dem der Fortschritt 100% erreicht hat.
Die Daten sind nun unter Karten in den VDO TerminalTools sichtbar.

Daten einer Unternehmenskarte herunterladen

So lesen Sie die Daten einer Unternehmenskarte in das VDO SmartTerminal:

1. Stecken Sie die Unternehmenskarte mit dem Chip nach unten und voran in den Kartenleser.
Während der Übertragung der Daten einer Unternehmenskarte wird Ihnen der Fortschritt des Downloads auf dem Display angezeigt.



2. Ziehen Sie die Unternehmenskarte aus dem VDO SmartTerminal, nach dem der Fortschritt 100% erreicht hat
Die Daten sind nun unter **Karten** in den VDO TerminalTools sichtbar.

Dateien von einem Download Key herunterladen

So lesen Sie die Daten eines Download Keys in das VDO SmartTerminal:

1. Stecken Sie die den Download Key in den seitlichen USB-Anschluss.
Während der Übertragung der Daten von dem Download Key wird Ihnen der Fortschritt des Downloads auf dem Display angezeigt.



HINWEIS

Ist in den VDO TerminalTools ein Info-Text hinterlegt (→ *Global [50]*), wird dieser oberhalb der Fortschrittsanzeige dargestellt. Der Anwender kann hier mit dem Finger den Bildschirm scrollen, falls der Text länger als das dafür vorgesehene Feld ist.



Nach dem Herunterladen der Daten von dem Download Key wird der Dialog zum Öffnen des Download Key-Menus angezeigt.



2. Fahren Sie wie folgt fort:

- Ziehen Sie den Download Key vom VDO SmartTerminal, wenn Sie keine weiteren Informationen einsehen möchten.
Die Daten sind auf dem VDO SmartTerminal gespeichert.
- Tippen Sie auf **[DOWNLOADKEY MENUE ÖFFNEN]**, wenn Sie weitere Informationen zu den heruntergeladenen Daten erhalten möchten.
Die Daten sind auf dem VDO SmartTerminal gespeichert und gelangen automatisch zum nächsten Dialog mit folgenden Bereichen:

Angabe	Beschreibung
Fahrer	Zeigt aktuelle Informationen zu Fahrzeiten etc. an Dies wird nur angezeigt, wenn auf dem Download Key Daten von Fahrerkarten vorhanden sind.
Fahrzeug Information	Listet für jedes Fahrzeug die Fahrer auf, die dieses Fahrzeug genutzt haben

Datentransfer

Datentransfer mit USB-Stick

Wenn Sie das VDO SmartTerminal Stand-Alone verwenden, müssen Sie die gespeicherten Dateien mit einem USB-Stick auf einen PC übertragen.

Der USB-Stick muss zum Datentransfer konfiguriert sein: → *Terminals* [32].

- Wenn Sie den USB-Stick in das VDO SmartTerminal stecken, werden die Daten automatisch auf den USB-Stick übertragen.

Pflege

Das VDO SmartTerminal ist wartungsfrei.

- Reinigen Sie den Bildschirm mit einem leicht angefeuchteten Tuch oder mit einem Mikrofaser-Reinigungstuch.



Beschädigung vermeiden

- Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel und keine Lösungsmittel oder Benzin.

Außerbetriebnahme

- Trennen Sie das VDO SmartTerminal von der Spannungsversorgung.
- Entsorgen Sie das Terminal entsprechend den lokalen Vorschriften.

Störungsbehebung

Der VDO TerminalService läuft nicht

Läuft der VDO TerminalService, verbindet sich die VDOTerminalServiceConfig über Netzwerk mit dem Dienst. Läuft der Dienst nicht, erfolgt der Datenzugriff direkt auf die Datenbank. Falls beides nicht möglich ist, meldet die VDOTerminalServiceConfig einen Fehler und beendet sich. In diesem Fall sollten Sie den Computer neu starten und überprüfen, ob das Problem weiterhin besteht. Über die Dienstverwaltung des Betriebssystems können Sie notfalls den Start des VDO TerminalService auf manuell umstellen, um das Problem zu lösen.

Die VDOTerminalServiceConfig bietet Ihnen folgende Lösungsmöglichkeiten bei Problemen:

- Der Kommunikationsport, der für die Verbindung zwischen VDO TerminalTools und VDO TerminalService verwendet wird, muss geändert werden.
- Nach einer Neuinstallation muss die Datenverschlüsselung auf dem VDO SmartTerminal importiert werden.
- Das Download-Verzeichnis für die Übertragung der Daten vom Terminal soll angepasst werden.
- Die Zugangsdaten aller Administratoren sind nicht mehr bekannt.
- Die Kommunikation zwischen dem VDO TerminalService und einem VDO SmartTerminal soll überwacht werden.

VDO TerminalTools starten nicht

Es kann zu folgenden Fehlersituationen bei der Einwahl in das System kommen:

- Verbindung kann nicht aufgebaut werden.
- Der Aufbau zwischen VDO TerminalTools und VDO TerminalService ist nicht möglich.
- Gründe hierfür können sein:
 - Der angegebene Server oder der Port ist falsch
 - Falls der Computer, auf dem der VDO TerminalService läuft, nicht korrekt angegeben wurde, ist kein Verbindungsaufbau möglich. Fragen Sie bitte Ihren Netzwerkadministrator nach der korrekten IP-Adresse oder dem Computer-Namen und prüfen Sie in der VDO TerminalService Konfigurationssoftware, ob der eingetragene Port mit dem hinterlegten übereinstimmt.
 - Der Computer ist nicht vollständig hochgefahren
Der Computer, auf dem der VDO TerminalService läuft, ist nicht eingeschaltet oder fährt runter, bzw. hoch. Schalten, oder lassen Sie den Computer einschalten, bzw. warten Sie darauf, dass der Computer vollständig hochgefahren ist.
 - Der Dienst ist deaktiviert
Der VDO TerminalService ist auf dem Computer deaktiviert. Starten Sie hierfür den VDO TerminalService Dienst über die Dienste-Verwaltung des Betriebssystems.
 - Die Netzwerkverbindung zwischen den Computern funktioniert nicht.
Ein Verbindungsaufbau zwischen den beiden Computern ist nicht möglich aufgrund von Konfigurationsproblemen oder Hardwareproblemen. Wenden Sie sich hierbei an Ihren Administrator oder Servicepartner und lassen Sie prüfen, ob beide Computer im Netzwerk arbeiten können.
 - fehlende Portfreigaben in der Firewall
Diese können sowohl auf dem Computer der VDO TerminalTools als auch auf dem Computer der VDO TerminalServices sein. Diese Probleme können vom Ihrem Netzwerkadministrator gelöst werden.

- Virens Scanner oder Malwares Scanner
Aktuelle Softwareprodukte können eine Blockade verursachen, da sie die Verbindung für einen Angriff halten. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an den Hersteller der Software um diese Blockade zu lösen.
- Benutzername oder Passwort ist nicht korrekt.
Falls die Kombination von Benutzername und Passwort nicht korrekt ist, können Sie sich nicht in das System einwählen. Kontrollieren Sie bitte in diesem Fall ihre Eingaben und beachten die Groß- und Kleinschreibung.
- Version passt nicht
Diese Fehlersituation tritt auf, wenn ein Versionskonflikt zwischen der Version der VDO TerminalTools und dem VDO TerminalService auftritt. In der Regel kommt dies vor, wenn eine der beiden Komponenten durch ein Software-Update aktualisiert wurde und das andere nicht. Prüfen Sie in diesem Fall die Version von allen Installationen im Netzwerk.

Anhang

Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung für das VDO SmartTerminal können Sie sich im Downloadbereich unter www.fleet.vdo.com/downloads herunterladen.

Stichwortverzeichnis

B

Benutzer-ID VDO TerminalService 26

D

Datentransfer
 USB-Stick 70
 Dienstprogramme 9

I

Impressum 2
 IP-Adresse 18

K

Kartenleser 8
 Konfiguration 55
 Konfigurationsmöglichkeiten 12
 Konformitätserklärung 75

N

Netzwerkmodus 18

P

Passwort
 USB-Stick 26
 VDO TerminalTools 27, 49
 Protokoll 27

S

Signalwörter 5
 Sprache 57
 Stand-Alone 19
 Symbole 5

U

USB-Kabel
 Anschließen 19
 USB-Modus 19
 USB-Schnittstelle 8
 USB-Stick
 Datentransfer 70
 USB-Treiber 10

V

VDO TerminalService 10
 VDO TerminalTools 10

W

Warenzeichen 2

Z

Zielgruppe 5

29.11.2019

29.11.2019

VDO

29.11.2019